

---

# ÜBER DEN KAMMERSTAAT ÖSTERREICH

Kammerbuch 2.0  
von Gerald Loacker



---

# Inhalt

- 2 Wozu ein Kammerbuch?  
Vorwort von Gerald Loacker
- 3 Kennzahlen: Kammern 2022
- 4 **WAS KAMMERN ALLES MACHEN. EIN BEST-OF**
- 9 Kennzahlen: Best-of Kammern 2022
- 10 Die großen Kammer-Zwillinge:  
DICK im Geschäft,  
DICK durch die Krise
- 14 Insetateaufwände  
der großen Kammern
- 17 Über die Funktionsgebühren  
bei der Ärztekammer
- WEITERE ZAHLEN  
ZU DEN KAMMERN**
- ÖAK**  
19 Die Österreichische  
Apothekerkammer
- AK**  
21 Die Österreichischen  
Arbeiterkammern
- ÖÄK**  
34 Die Österreichische  
Ärztekammer
- LKÖ**  
37 Die Österreichischen  
Landwirtschaftskammern
- ÖNK**  
39 Die Österreichische  
Notariatskammer
- ÖRAK**  
40 Die Österreichische  
Rechtsanwaltskammer
- OEPAK**  
41 Die Österreichische  
Patentanwaltskammer
- GK**  
43 Die Pharmazeutische  
Gehaltskasse für Österreich
- KSW**  
45 Die Kammer der Steuerberater  
und Wirtschaftsprüfer
- ÖTK**  
47 Die Österreichische  
Tierärztekammer
- WKO**  
49 Die Österreichischen  
Wirtschaftskammern
- ÖZAK**  
63 Die Österreichische  
Zahnärztekammer
- ZT**  
65 Die Kammer der  
Ziviltechnikerinnen
- 67 Parlamentarische Anfragen  
Impressum

# WOZU EIN KAMMERBUCH?



Ob ich nichts Wichtigeres zu tun hätte, als mich laufend mit den Kammern zu beschäftigen, werde ich oft gefragt. Dabei unterschätzen viele, wie bedeutend die Kammern in Österreich leider sind. Ihre milliardenschwere Finanzierung kennt in ganz Europa keinen Vergleich. Wenn ich Kollegen aus Deutschland oder der Schweiz erzähle, mit wie vielen Millionen die Arbeiterkammer und die Wirtschaftskammer um sich werfen, glauben die Deutschen, ich hätte mich um eine Null, die Schweizer um zwei Nullen vertan. Die Beträge scheinen unseren Nachbarn so absurd hoch.

Das viele Geld fließt natürlich nicht nur in die Beratung von Mitgliedern. Mit Inseraten kaufen sich Kammern die Gunst von Medien, sie beschäftigen tausende Mitarbeiter, die als wahlweise Personalressource oder Think-Tank für die ÖVP (Wirtschaftskammer) und die SPÖ (Arbeiterkammer) werken. Und in manchen Jahren ist die Fraktionsförderung der großen Kammern höher als die Parteienförderung des Bundes – so fließen im Land mit der höchsten Parteienförderung Europas zusätzlich noch Kammerzwangsbeiträge in die alten Parteien.

Die Kontrolle der Kammern funktioniert nicht. Das jeweilige kammerinterne Kontrollamt spielt seine Berichte in den vertraulichen Kontrollausschuss, sodass alles unter der Tüchtelei bleibt. Die Minister, die Aufsicht über die Kammern ausüben sollten, halten sich fein raus. Und der Rechnungshof darf wesentliche Elemente, beispielsweise die Zweckmäßigkeit der Mittelverwendung gar nicht prüfen. So können die feinen Damen und Herren in den Kammern ihr Geld, das schneller hereinsprudelt als die Inflation es entwerten kann, mit beiden Händen zum Fenster hinausschmeißen. Daran haben sich die Österreicherinnen und Österreicher so sehr gewöhnt, dass sie sich längst nicht mehr aufregen. Es ist halt so.

Wie es genau ist, wie viel von Ihrem Geld im Kammerstaat versinkt, soll dieses Kammerbuch ausschildern. Setzen Sie sich gut hin, bevor Sie blättern!

**Gerald Loacker**

Abgeordneter zum Nationalrat

# Kammern 2022

Kennzahlen	Einheit	Einheiten										
		AK	WK	ÖAK*	ZÄK	TÄK	ApoK	KSW	ZivTK	PatAnwK	PharmGK	LK
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>												
Mitglieder	Mio.	3,952	0,699	0,048	0,011	0,004	0,007	0,012	0,008	0,0001	---	---
<b>Kennzahlen zu Personal</b>												
Mitarbeiter	VZÄ	2 927	5 060	73	52	20	79	62	54	0,4	62	---
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	4 838	4 316	5 097	3 896	2 664	4 846	2 998	3 057	---	5 129	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>												
Gesamtumsatz	Mio. €	596	1 273	15,8	16	3,32	26,0	17,1	11,4	0,16	218	---
Kammerumlage	Mio. €	566	903	14,8	10	2,22	17,8	15,7	10,5	0,11	21,1	---
je Beitragszahler	€	216	1 292	310	989	547	2 568	1 350	1 355	1 271	---	---
Gesamtaufwand	Mio. €	522	959	15,0	16	3,03	25	16,9	11,3	0,15	213	---
Personalaufwand	Mio. €	252	388	7,4	4,0	1,07	7,7	3,7	3,3	---	6,4	---
Pensionsaufwand	Mio. €	28,3	48,7	0,6	0,1	0,04	3,7	0,0	0,2	---	0,3	---
Funktionärsaufwand	Mio. €	5,8	---	2,0	2,3	0,68	2,3	0,5	0,1	---	0,4	---
Verwaltungsaufwand	Mio. €	45,6	---	4,1	14,1	1,22	---	3,2	0,7	---	4,9	---
Fraktionsförderungen	Mio. €	8,1	20,6	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	23,1	---	1,5	0,2	0,07	2,8	1,4	1,8	0,0	1,1	---
davon Inserateaufwand	Mio. €	4,2	15,0	0,6	0,0	---	---	---	---	---	---	---
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>												
Jahresüberschuss	Mio. €	74,5	263,5	0,2	1,1	0,02	0,5	0,27	0,0	0,00	5,6	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	29,6	147,7	-0,2	---	0,24	0,5	---	---	---	---	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>												
Eigenkapital	Mio. €	600	1 925	19,1	13	2,46	13,6	8,5	11,5	0,3	107	---
je Mitglied	€	198	2 755	400	1 273	606	1 967	731	1 481	3 700	---	---
Sachanlagen	Mio. €	291	176	0,3	17	0,04	5,1	1,0	4,6	0,0	2,5	---
je Mitglied	€	96	252	6	1 580	10	738	84	594	0	---	---
Finanzanlagen	Mio. €	271	1 213	16,0	20	0,05	28,0	4,1	2,2	0,8	134	---
je Mitglied	€	89	1 736	334	1 884	14	4 057	350	282	9 036	---	---
Bankguthaben	Mio. €	253	492	10,5	8	2,34	15,0	0,8	10,1	0,1	2,9	---
je Mitglied	€	84	705	221	778	577	2 166	68	1 292	1 190	---	---
Pensionsrückstellungen	Mio. €	116	---	5,6	---	0,29	32,8	1,2	2,5	---	0,0	---
je Mitarbeiter	€	39 515	---	76 180	---	14 623	415 367	19 685	46 254	---	0	---

Quelle: BMSGPK, Statistik Austria

\* Bundes-Ärztammer, ohne Landesorganisationen

AK... Arbeiterkammer, WK... Wirtschaftskammer, ÖAK... Bundes-Ärztammer, ZÄK... Zahnärztekammer,

TÄK... Tierärztekammer, ApoK... Apothekerkammer, KSW... Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

ZivTK... Ziviltechnikerkammer, PatAnwK... Patentanwaltskammer, PharmGK... Pharmazeutische Gehaltskasse

LK... Landwirtschaftskammer

# WAS KAMMERN ALLES MACHEN. EIN BEST-OF



Dieses Kapitel umreißt die finanziellen Dimensionen und die Kritikpunkte an der Kammerstruktur in Österreich. In Verbindung mit dem Zahlenteil im Anhang soll ein Bild der Kammern gezeichnet werden, das zum Nachdenken anregt und die Notwendigkeit von Transparenz, Verantwortlichkeit und Reformen in den Vordergrund rückt. Ein Bild, das die Leser ermutigen soll, die bestehenden Strukturen zu hinterfragen und sich für eine moderne und effiziente Gestaltung von beruflicher Interessenvertretung einzusetzen.

Die Kammern in Österreich – einst errichtet, um die Interessen ihrer Mitglieder zu vertreten und zu fördern – stehen angesichts wiederholter Skandale zunehmend im Zentrum einer kritischen Debatte über ihre Rolle in einer modernen Wirtschaft und Gesellschaft. Bei näherer Betrachtung ergibt sich nämlich eine Diskrepanz zwischen dem Auftrag, die Interessen der Mitglieder zu vertreten und der Praxis, die oft von schwerfälligen Strukturen, Intransparenz und millionenschweren Ausgaben geprägt ist. Diverse Skandale wie Luxusreisen, dubiose Inseratenpraktiken, Rekordbezüge von Funktionären, Wahlmanipulationen sowie öffentlich ausgetragene Streitigkeiten von Kämmerern illustrieren, woran die Kammern in Österreich kranken.

### **Zwangsmitgliedschaft und das Mobilisierungsproblem.**

Einer der Hauptkritikpunkte am österreichischen Kammer-System ist die Zwangsmitgliedschaft für Unternehmer, Arbeitnehmer und viele weitere Berufsgruppen. Moderne Menschen erleben diesen Zwang als Einschränkung der persönlichen Freiheit oder als undemokratisch. Die Wahlbeteiligung bei Kammerwahlen sinkt kontinuierlich und beläuft sich oft nur ein Drittel der Mitglieder. Während kleinere, spezialisierte Kammern höhere Wahlbeteiligungen verzeichnen, spiegelt die allgemein geringe Beteiligung ein Desinteresse, gar eine Unzufriedenheit mit dem System, wider.

Ein besonders gravierender Vorfall ereignete sich im September 2021, als ein Kandidat des ÖVP-Wirtschaftsbundes wegen Wahlbetrugs bei Kammerwahlen rechtskräftig verurteilt wurde. Die Tatsache, dass diese schwerwiegende Verletzung von Wahlprinzipien neben einer relativ milden Strafe keine weiteren Folgen hatte, belegt die fehlende Selbstreinigungskraft des Systems. Obwohl manchmal Reformen angekündigt werden, blieben diese bislang aus. Um das Ansehen der Wahlen und das Vertrauen der Bevölkerung in die demokratischen Prozesse zu wahren, sind effektive Kontrollmechanismen und eine striktere Überwachung der Wahlen unerlässlich.

### **Hohe Zwangsbeiträge und der unermessliche Reichtum.**

Die verpflichtenden Beiträge für die Mitgliedschaft in den Kammern sind im internationalen Vergleich sehr hoch und stehen in keinem Verhältnis zu den Leistungen, die die Kammern bieten. Angesichts gigantischer Einnahmen von rund 1,3 Milliarden Euro der Wirtschaftskammern oder rund 650 Millionen Euro der Arbeiterkammern im Jahr 2022 fragt man sich schon, wofür all das Geld wirklich verwendet wird. Neben Geldern aus den Zwangsbeiträgen haben sich die Kammern ein perfektes System aufgebaut, in dem sie auf allen Ebenen immer mehr Geld herausholen können. So nahm die WKO im Jahr 2022 allein aus Kurseinnahmen 113 Millionen Euro und aus Prüfungen 10 Millionen Euro ein.

All dieses viele Geld, das den Mitgliedern über die Jahrzehnte abgenommen wurde, haben die Kammern nicht nur für üppige Gehälter, aufgeblasene Strukturen und unzählige Inserate genutzt. Ein Blick auf die Vermögenswerte zeigt, wie reich das System die Kammern gemacht hat. Jeder kennt die großen Immobilienblöcke, die meist in den Landeshauptstädten in guter Lage das Straßenbild vor Ort dominieren. Die Ärztekammer schafft es immer wieder mit Immobilienkäufen im dreistelligen Millionenbereich in die Schlagzeilen.

Kleinere Kammern haben anscheinend deutlich weniger Mittel zur Verfügung. Ein Blick auf einzelne Posten wie Einnahmen, Bankguthaben und Pensionsrückstellungen je Mitglied beziehungsweise Mitarbeiter zeigen aber auch bei ihnen beträchtlichen Reichtum auf. Platz 1 nimmt hier die Apothekerkammer mit den höchsten Einnahmen (2.568 Euro/Mitglied), Bankguthaben (2.166 Euro/Mitglied) und Pensionsrückstellungen (415.367 Euro/Mitarbeiter) ein.

### **Durch Blockade und Klientelismus zum Repräsentationsproblem.**

Die Hauptaufgabe der Kammern läge darin, die Interessen ihrer Mitglieder zu schützen und zu fördern. Gemacht wird oft das Gegenteil. So treten Arbeitnehmervertreter gegen eine Senkung der Lohnnebenkosten ein und befürworten, dass sich die Wirtschaftskammer über eine lohnbasierte Abgabe, den Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag, finanziert. Vertreter der Wirtschaftskammer wiederum wehren sich gegen eine Flexibilisierung der Öffnungszeiten von automatisierten Selbstbedienungsläden und das, obwohl gerade in der jüngsten Zeit wiederholt Studien auf die überwältigende Dominanz weniger Lebensmittelhändler hinweisen.

Das Kammersystem ist auf Konservierung der Marktbedingungen ausgelegt und viel zu starr, um auf schnell ändernde Marktbedingungen oder sich ändernde Bedürfnisse der Mitglieder angemessen zu reagieren. Ein Musterbeispiel dafür liefert die Notariatskammer, wenn sie die Digitalisierung aufhalten will und neue digitale Angebote eigener Mitglieder mit Klagen bekämpft. Beim Taxigewerbe hat es die WKO geschafft, die Uhren zurückzudrehen: Innovativere Anbieter wurden in das alte System gequetscht. Unnötig schwer ausgestaltete Prüfungen halten die Zugangshürden künstlich hoch. Profitiert haben davon nur die Kammern: Allein die Wirtschaftskammer Wien hat 2022 650.00 EUR an Prüfgebühren für Taxifahrer eingenommen – rund 1,9 Mio. EUR in den letzten 3 Jahren.

Es wundert nicht, dass sich viele Mitglieder nicht von ihrer Kammer repräsentiert fühlen, die auf die Wünsche weniger, großer oder eng verbandelter Freunde schauen und neue Entwicklungen sofort abwürgen, weil die eigenen Pfründe in Gefahr scheinen.

### **Aufgeblasenes, intransparentes Schlaraffenland der Funktionäre.**

Das Kammersystem, das vielleicht Ende des 19. Jahrhunderts eine Berechtigung hatte, ist aus der Zeit gefallen. Komplexe Strukturen und die Überschneidung von Zuständigkeiten zwischen den Kammern und verschiedenen Institutionen verursachen unnötige Kosten. In einem Land von Österreichs Größe stellt sich z. B. die Frage, ob die Existenz von neun Länderkammern tatsächlich notwendig ist.

Mehr Transparenz sowohl in Bezug auf ihre Finanzen als auch auf ihre Entscheidungsfindungsprozesse können die Kammern jedenfalls vertragen, wie folgende Beispiele deutlich aufzeigen: Trotz der Größe und der hunderten Millionen an Einnahmen sind Arbeiterkammern nicht an die Grundsätze der doppelten Buchführung gebunden, was die Nachvollziehbarkeit der Ausgaben sichtlich erschwert. Die Wirtschaftskammern halten sich hingegen daran, und ein interner Kontrollbericht weist jährlich auf Fehlentwicklungen hin.

Zur Sicherheit bleibt dieser Bericht vertraulich und jeder Funktionär einer Verschwiegenheitspflicht unterworfen. Sonst könnte noch jemand einen Reformvorschlag machen. Andere Kammern, wie die Landwirtschaftskammern machen es sich noch leichter und publizieren Jahresberichte, die eher Wohlfühlbroschüren entsprechen und rein gar nichts mit einem Rechnungsabschluss zu tun haben, der Aufschlüsse über die Verwendung der Beiträge gäbe.

Bekannt sind hingegen zahlreiche Skandale rund um die Verschwendung von Beiträgen. In der Wirtschaftskammer Steiermark hat sich das Präsidium die eigenen Bezüge selbst erhöht. In der Causa Luxuspensionen wurden verschwenderische Pensionskassenzahlungen der Wirtschaftskammer Österreich an ihren Generalsekretär aufgedeckt. Unautorisierte Zahlungen der Wirtschaftskammer Wien an den Sozialdemokratischen Wirtschaftsverband ohne rechtmäßige Genehmigung zeigten einen sorglosen Umgang mit Kammergeldern. Der Streit innerhalb der Ärztekammer Wien machte sichtbar, dass die fetten Bezüge von Kammerfunktionären auch monatelange Rechtsstreitigkeiten wert sind. Hintergrund dieses Konflikts ist ein Missstand in einer ausgelagerten Tochtergesellschaft, zu dem auch die Staatsanwaltschaft wegen des Verdachts der Untreue, Begünstigung und des schweren Betrugs ermittelt. Der Verdacht: Widmungswidrige Verwendung von Ärztekammer-Geld für die Rettung der Tochterfirma. Und: „Es geht um Postenbesetzungen. Ermittelt wird wegen des Verdachts der Bestechlichkeit, der Vorteilsannahme und der Nötigung“, teilt die Staatsanwaltschaft mit. Es gelten die Unschuldsvermutung und die Unmutsverschuldung.

### **Reform ist die Pflicht der Politik.**

Das österreichische Kammersystem benötigt eine Reform, um Transparenz zu erhöhen, die Verschwendung einzudämmen, das Vertrauen der Mitglieder wiederzugewinnen und die Repräsentation zu verbessern. Die derzeitige Zwangsmitgliedschaft und die Höhe der Beiträge entsprechen nicht mehr den modernen Anforderungen. Eine freiwillige Mitgliedschaft könnte Engagement und Identifikation mit den Kammerzielen steigern. Klar ist ebenso: Eine gute Kammer überzeugt durch ihre eigene Leistung, nicht durch Zwang.

Historisch mag die Selbstverwaltung der Kammern eine bewährte Tradition darstellen, doch die heutige Zeit erfordert ein Umdenken und eine Anpassung an moderne Governance-Prinzipien. Die vielen Skandale belegen, dass eine Veränderung nur in Form von gesetzlichen Reformen erfolgen kann.

Gesetzliche Neuerungen sollten für eine sorgsame Verwendung der Mitgliedsbeiträge, eine Begrenzung von Rücklagen und für eine effektive Kontrolle sorgen. Transparenz in den Finanzen ist ebenso notwendig wie innovative Vertretungsmodelle, die auf die dynamische Wirtschaft und Gesellschaft zugeschnitten sind.

In den kommenden Tabellen können Sie sich selbst einen soliden Überblick über die einzelnen Zahlen machen.

## Best-of Kammern 2022

Kennzahlen WK gesamt	Einheit	WK BGL	WK KNT	WK NÖ	WK OÖ	WK SBG	WK STM	WK Tirol	WK VBG	WK Wien	WKÖ	WK gesamt
<b>Kammerumlage</b>	Mio. €	18	34	98	86	40	78	50	30	127	341	903
<i>je Mitglied</i>	€	674	770	690	815	841	785	868	1 074	865	487	1 292
<b>Eigenkapital</b>	Mio. €	29	75	210	166	153	187	147	86	378	494	1 925
<i>je Mitglied</i>	€	1 080	1 717	1 475	1 580	3 181	1 887	2 525	3 037	2 570	706	2 755
<b>Sachanlagen</b>	Mio. €	0,4	12	6	19	29	26	4	2	31	46	176
<i>je Mitglied</i>	€	14	284	43	183	601	267	65	85	209	65	252
<b>Finanzanlagen</b>	Mio. €	12	51	170	33	76	170	141	72	257	232	1 213
<i>je Mitglied</i>	€	455	1 168	1 193	316	1 575	1 716	2 425	2 544	1 744	332	1 736
<b>Bankguthaben</b>	Mio. €	15	13	32	68	54	45	7	15	72	171	492
<i>je Mitglied</i>	€	548	299	226	648	1 125	450	124	540	487	245	705

Kennzahlen AK gesamt	Einheit	AK BGL	AK KNT	AK NÖ	AK OÖ	AK SBG	AK STM	AK Tirol	AK VBG	AK Wien	AK gesamt
<b>Kammerumlage</b>	Mio. €	13	30	85	103	39	78	50	26	141	566
<i>je Beitragszahler</i>	€	188	200	198	219	213	218	214	237	193	216
<b>Eigenkapital</b>	Mio. €	5	44	91	149	17	84	63	27	121	600
<i>je Beitragszahler</i>	€	69	270	189	269	82	200	235	206	165	198
<b>Sachanlagen</b>	Mio. €	7	14	21	68	16	49	37	20	59	291
<i>je Beitragszahler</i>	€	87	86	43	124	79	117	139	152	81	96
<b>Finanzanlagen</b>	Mio. €	1	13	64	55	1	32	7	15	83	271
<i>je Beitragszahler</i>	€	13	79	133	100	4	76	28	112	113	89
<b>Bankguthaben</b>	Mio. €	3	12	43	39	9	28	35	7	76	253
<i>je Beitragszahler</i>	€	41	77	89	71	47	66	131	53	104	84
<b>Pensionsrückstellungen</b>	Mio. €	2	3	10	10	6	12	12	1	59	116
<i>je Mitarbeiter</i>	€	27 019	17 592	18 343	20 025	29 634	31 463	44 580	10 937	88 862	39 515

# DIE GROSSEN KAMMER-ZWILLINGE: DICK IM GESCHÄFT, DICK DURCH DIE KRISE

In der österreichischen Kammerlandschaft nehmen die Wirtschaftskammern (WKO) und die Arbeiterkammern (AK) eine zentrale Position ein, nicht zuletzt aufgrund der großen Zahl an gesetzlich verpflichteten Mitgliedern und des sich daraus ergebenden beträchtlichen Reichtums. Jeder Arbeitnehmer und fast jeder Unternehmer ist per Gesetz dazu gezwungen, einer der beiden Organisationen Beiträge zu leisten. Das Ergebnis sind massive finanzielle Ressourcen, die in absoluten Zahlen beeindruckend sind.

Die Kammern haben dabei ein System geschaffen, das ihre finanziellen Quellen selbst in Krisenzeiten sprudeln lässt. Die daraus resultierenden Rücklagen erreichen Dimensionen ohne Bezug zu den Notwendigkeiten. Mit einem beachtlichen Immobilienbesitz und jährlichen Millionenzahlungen an die Fraktionen, die selbst die üppige staatliche Parteienfinanzierung in Österreich in den Schatten stellen, schleusen die großen Kammern Geld in Teilorganisationen von ÖVP und SPÖ. Damit bilden sie eine finanzielle und politische Macht, die weit über ihre Kernaufgabe hinausgeht.

## Die großen Krisengewinner.

Die Beiträge von beiden Kammer-Systemen sind so ausgestaltet, dass sie über der Inflationsrate wachsen. Sowohl der AK-Beitrag als auch die Kammerumlage 2 der Wirtschaftskammern werden vom Bruttolohn berechnet. Die Kammerumlage 1 bestimmt sich aus der Vorsteuer des Kammermitglieds. Wenn die Aufwendungen für eingekaufte Lieferungen oder andere Leistungen durch die hohen Energiekosten steigen, erhöht sich also der verpflichtende Beitrag. Die durch die hohen Energiepreise gestiegene Inflation hat also zusätzliches Geld in die prallen Kassen der beider Kammer-Systeme gespült.

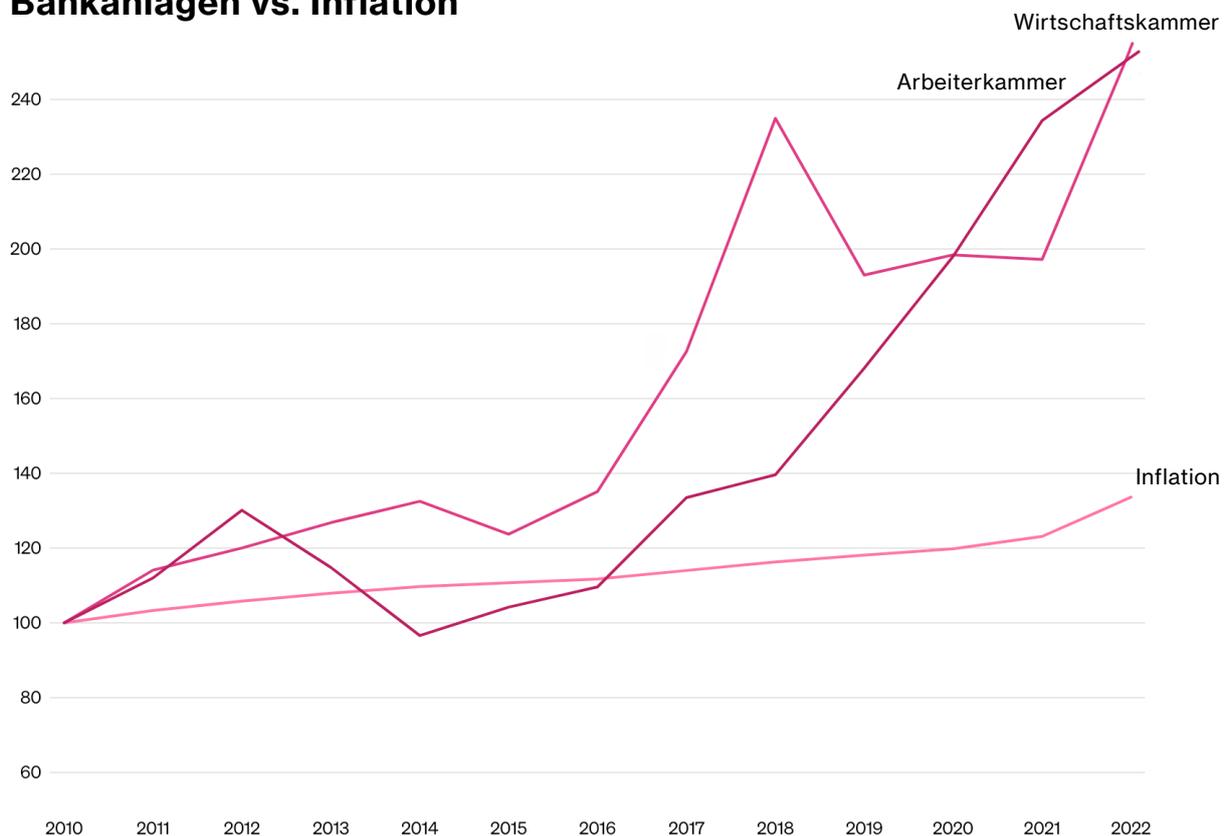
Ein Blick auf die Zahlen zeigt, dass die Kammern deutlich über der Inflation profitiert haben. Von 2010 bis 2022 liegt die Inflation bei 34%, die Einnahmen der Wirtschaftskammern sind aber um 51% gestiegen, jene der Arbeiterkammern sogar um 63%. Ein Vergleich zeigt, dass sich sämtliche Vermögenswerte beider Kammern fast immer deutlich

über der Inflationsrate entwickelt haben. Die Krisen der letzten Jahre haben sich für die Kammern als sehr gutes Geschäft erwiesen.

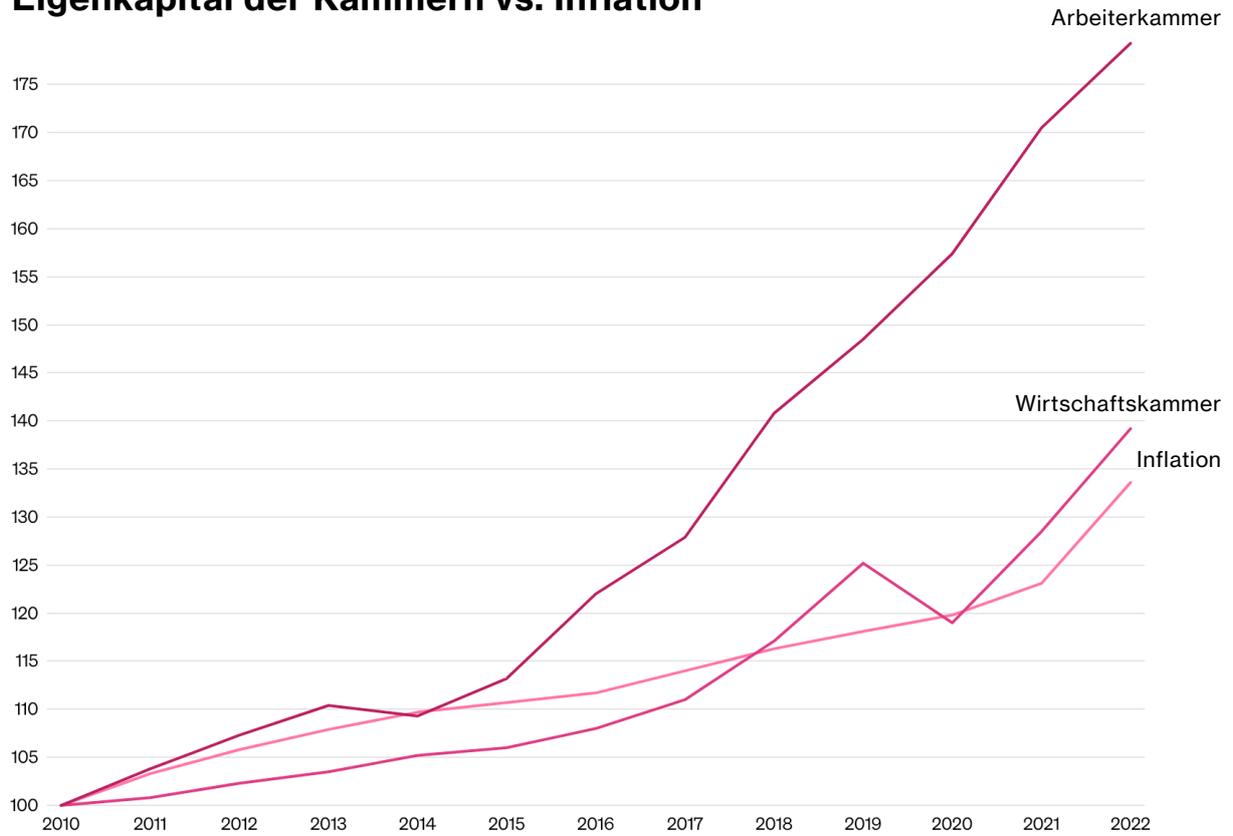
### Mangelnde Unterstützung in Krisenzeiten.

Das Vertrauen der Mitglieder hat massiv durch die Krisen der Vorjahre gelitten. Während Kammervertreter wiederholt mehr Unterstützung von der Bundesregierung fordern, leben sie ihre eigenen Forderungen nicht vor. Die finanziellen Reserven wurden nicht effektiv für Krisenhilfe eingesetzt. Trotz des erwähnten, aus Mitgliedsbeiträgen angehäuftten Reichtums blieb eine nachhaltige Entlastung der Mitglieder auch während der Energiekrise aus. Symbolische Gesten machen das Problem eher deutlich, als dass sie das Bild verbessern: Wirtschaftskammerpräsident Mahrer beispielsweise konnte nicht mal die eigenen Länderkammern von einer Entlastung überzeugen und hat für das Jahr 2024 eine Senkung der Beiträge um 35 Mio Euro verkündet, während die Einnahmen jährlich um rund 100 Mio. Euro steigen.

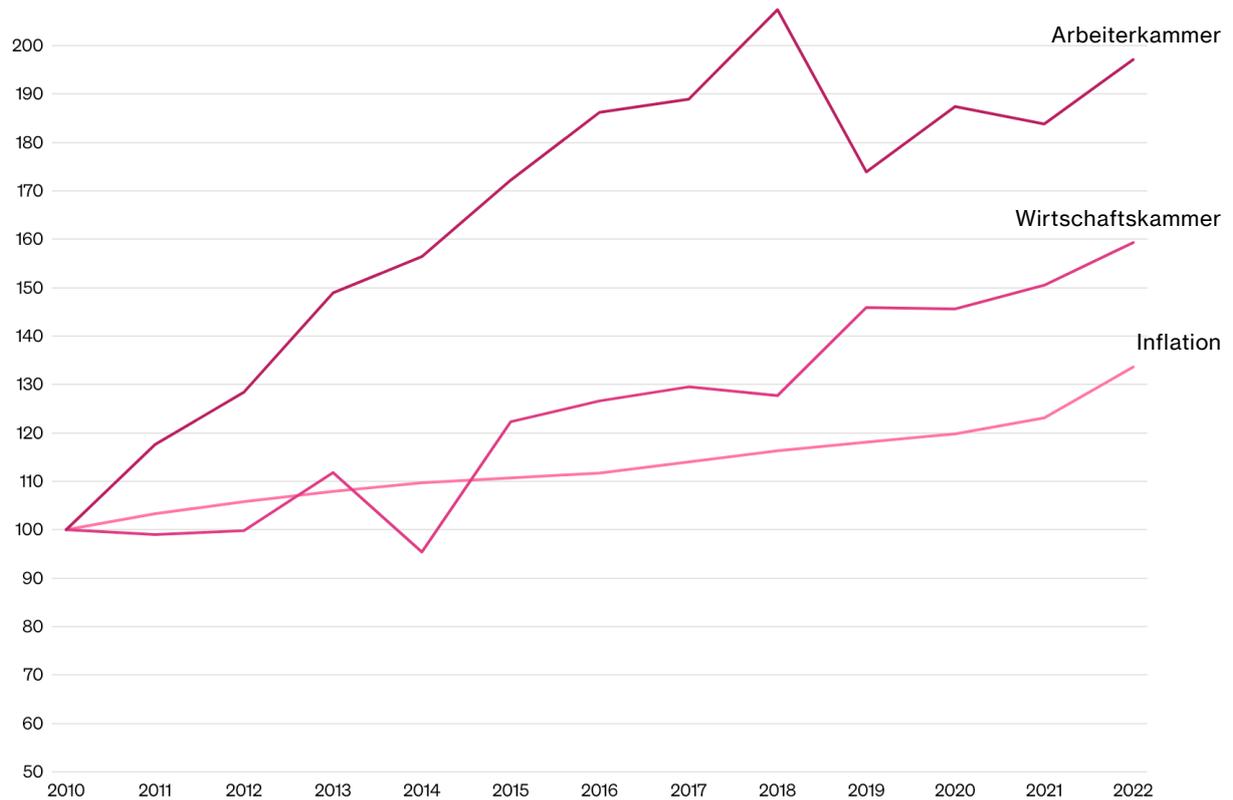
## Bankanlagen vs. Inflation



## Eigenkapital der Kammern vs. Inflation



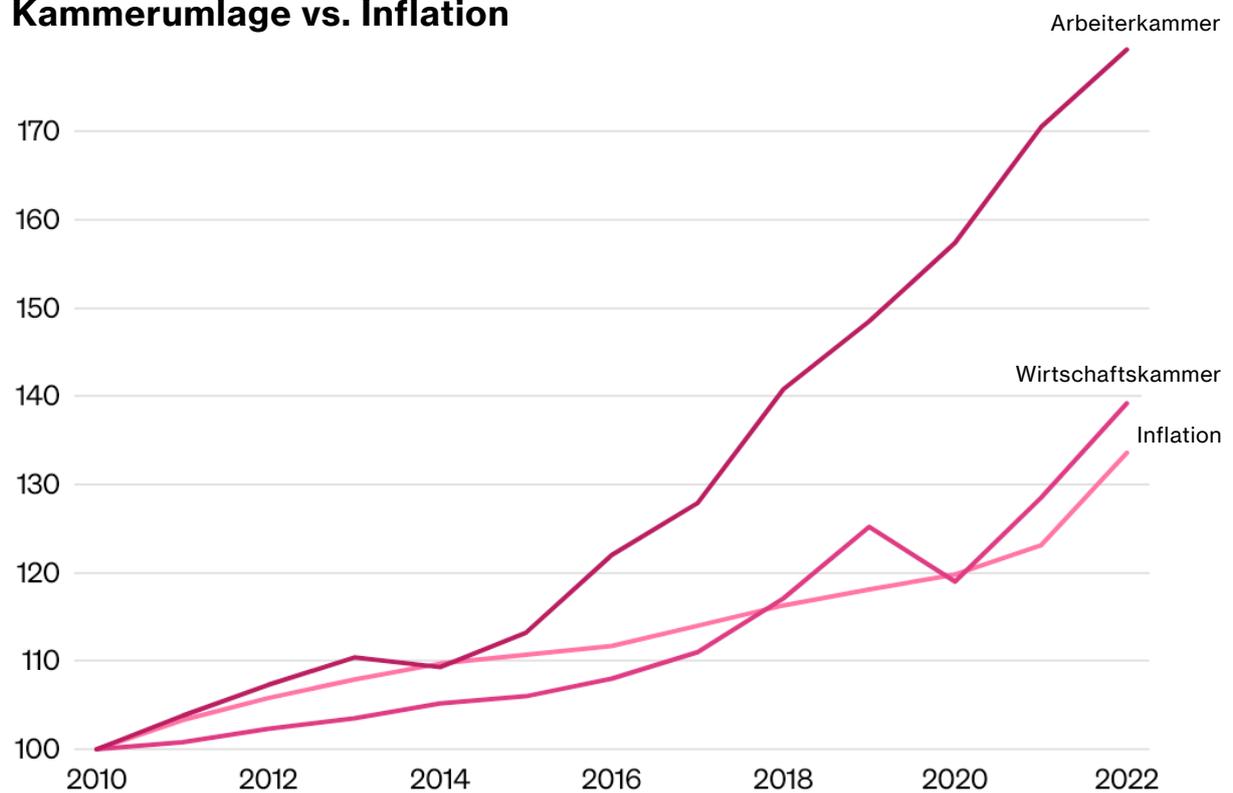
## Finanzanlagen vs. Inflation



## Sachanlagen vs. Inflation



## Kammerumlage vs. Inflation



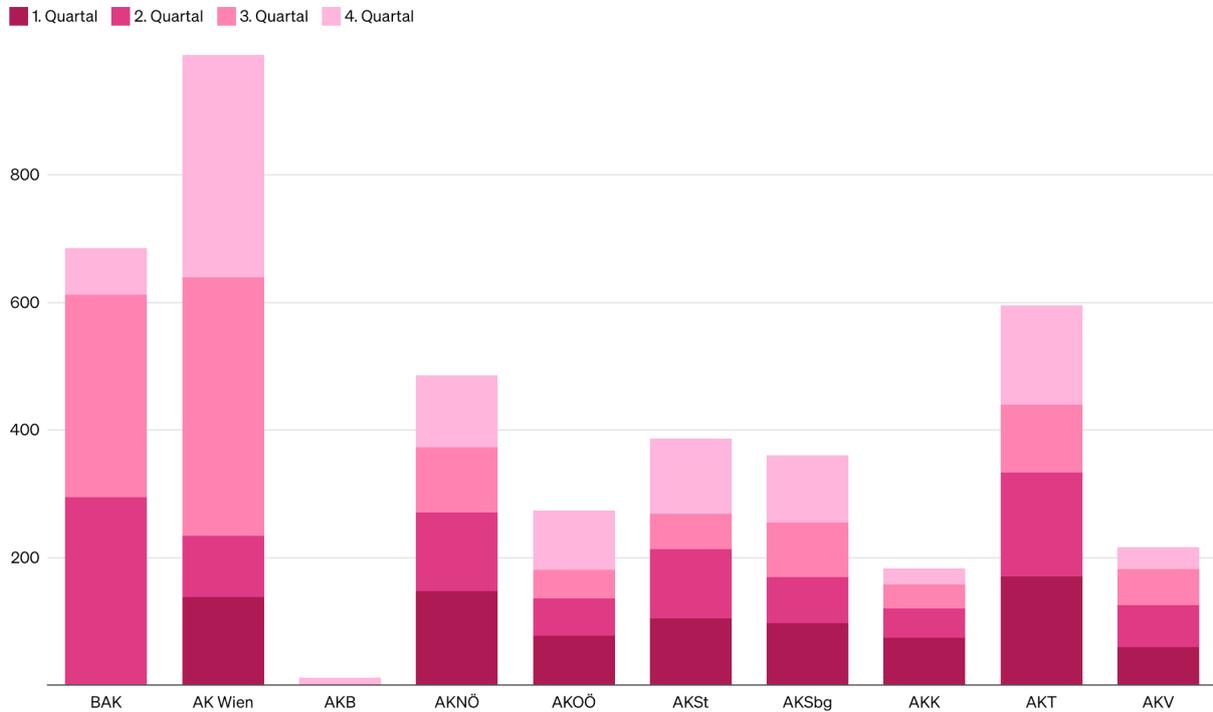
# INSERATEAUFWÄNDE DER GROSSEN KAMMERN

Arbeiterkammer und Wirtschaftskammer zeigen bei den Inseraten ohne Genierer vor, was im Kammerstaat Österreich alles möglich ist. Während sich der Inserateaufwand bei der Arbeiterkammer von 2022 auf 2023 um 17% erhöhte, waren es bei der Wirtschaftskammer sogar 21%.

Anstelle eines regelrechten Inserate-Exzesses sollten die Kammern alles in ihrer Macht stehende unternehmen, um die Zwangsmitglieder zu entlasten und die Beiträge zu senken. Wozu muss eine Organisation, die keine Mitbewerber und fest planbare Einnahmen hat, überhaupt Inserate schalten? Beide Kammern haben eigene Medien und ausreichend Kommunikationskanäle. Machen Sie sich selbst ein Bild.

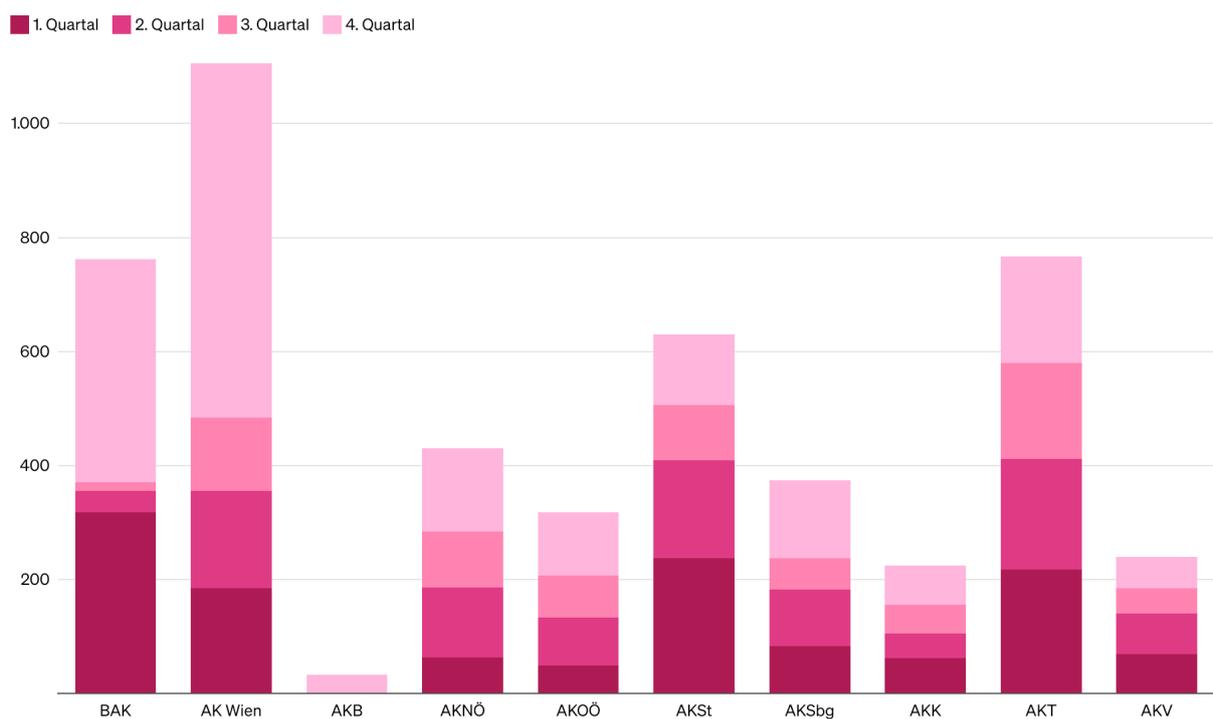
## Inserateaufwand der Arbeiterkammern 2022

in Tausend Euro



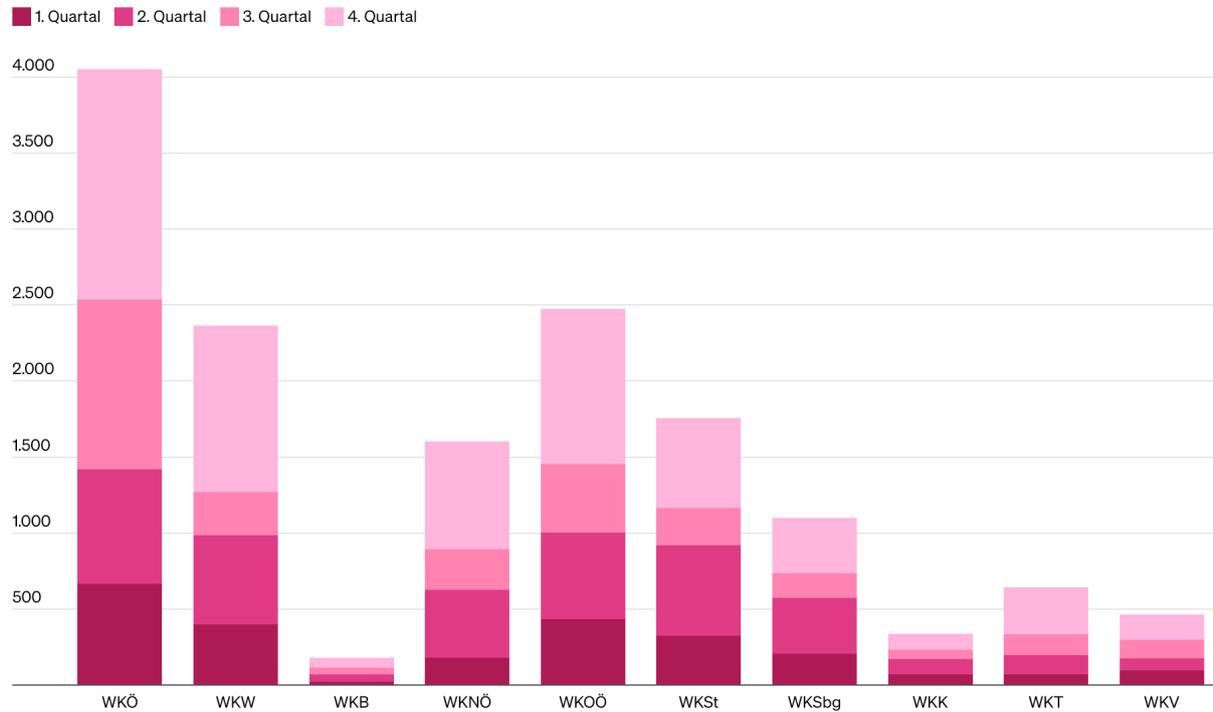
## Inserateaufwand der Arbeiterkammern 2023

in Tausend Euro



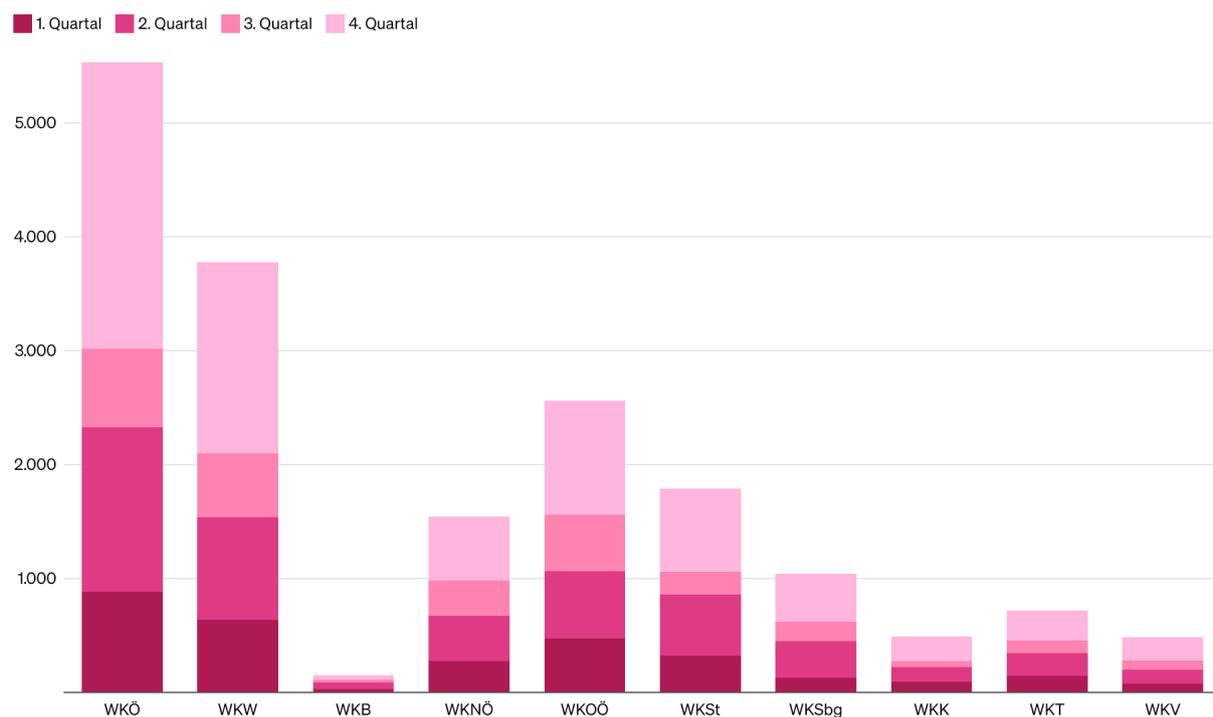
## Inserateaufwand der Wirtschaftskammern 2022

in Tausend Euro



## Inserateaufwand der Wirtschaftskammern 2023

in Tausend Euro



# ÜBER DIE FUNKTIONSGEBÜHREN BEI DER ÄRZTEKAMMER

Mehrere hunderttausend Euro Funktionsentschädigung im Jahr erklären, warum sich Präsidenten und Vizepräsidenten der Wiener Ärztekammer monatelange Schlammschlachten in sozialen und Printmedien liefern. Um sich Mehrheiten in Gremien zu sichern, bieten die Streithähne möglichen Verbündeten bezahlte Posten an – und das funktioniert.

Mit dem Geld der Zwangsmitglieder kann sich ein Präsident die Mehrheit in den Gremien kaufen. Schließlich sind Ärzte eine bemitleidenswerte Berufsgruppe, die ohne das Zubrot einer monatlich vierstelligen Kammergage das Auslangen kaum findet. Und das war nur die Wiener Ärztekammer. Das ganze Spiel wiederholt sich in der Bundes-Ärztekammer und weiteren acht Landeskammern, hoffentlich nicht gleich exzessiv wie in Wien.

# WEITERE ZAHLEN ZU DEN KAMMERN

# DIE ÖSTERREICHISCHE APOTHEKERKAMMER

# ÖAK



Die Österreichische Apothekerkammer vertritt die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialen Interessen der selbstständigen sowie der angestellten Apotheker. Sie hat insgesamt ungefähr 6.900 Mitglieder und ist bundesweit organisiert, wobei auch hier in jedem Bundesland Landesstellen eingerichtet sind.

# Apothekerkammer

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>						
Mitglieder	Köpfe	---	---	6 194	6 792	6 913
<b>Kennzahlen zu Personal</b>						
Mitarbeiter	VZÄ	40,0	---	76,0	78,0	79,0
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	---	---	4 976	4 944	4 846
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>						
Gesamtumsatz	Mio. €	---	---	21,5	23,2	26,0
Kammerumlage	Mio. €	---	---	15,9	16,6	17,8
je Mitglied	€	---	---	2 560	2 442	2 568
Gesamtaufwand	Mio. €	---	---	20,1	21,1	25,5
Personalaufwand	Mio. €	4,0	---	6,9	7,7	7,7
Pensionsaufwand	Mio. €	0,6	---	3,4	2,7	3,7
Verwaltungsaufwand	Mio. €	---	---	---	---	---
Funktionärsaufwand	Mio. €	---	---	2,0	2,1	2,3
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	2,8	2,9	2,8
davon Insetaufwand	Mio. €	---	---	1,3	---	---
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>						
Jahresüberschuss	Mio. €	---	---	1,4	1,7	0,5
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	---	---	1,4	1,7	0,5
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>						
Eigenkapital	Mio. €	---	---	11,4	13,1	13,6
je Mitglied	€	---	---	1 839	1 934	1 967
Sachanlagen	Mio. €	---	---	0,3	5,1	5,1
je Mitglied	€	---	---	40	756	738
Finanzanlagen	Mio. €	---	---	13,4	31,5	28,0
je Mitglied	€	---	---	2 171	4 639	4 057
Bankguthaben	Mio. €	---	---	23,1	8,7	15,0
je Mitglied	€	---	---	3 725	1 288	2 166
Pensionsrückstellungen	Mio. €	---	---	28,6	30,1	32,8
je Mitarbeiter	€	---	---	376 013	386 077	415 367

Quelle: BMSGPK, Apothekerkammer

# DIE ÖSTERREICHISCHEN ARBEITERKAMMERN

# AK

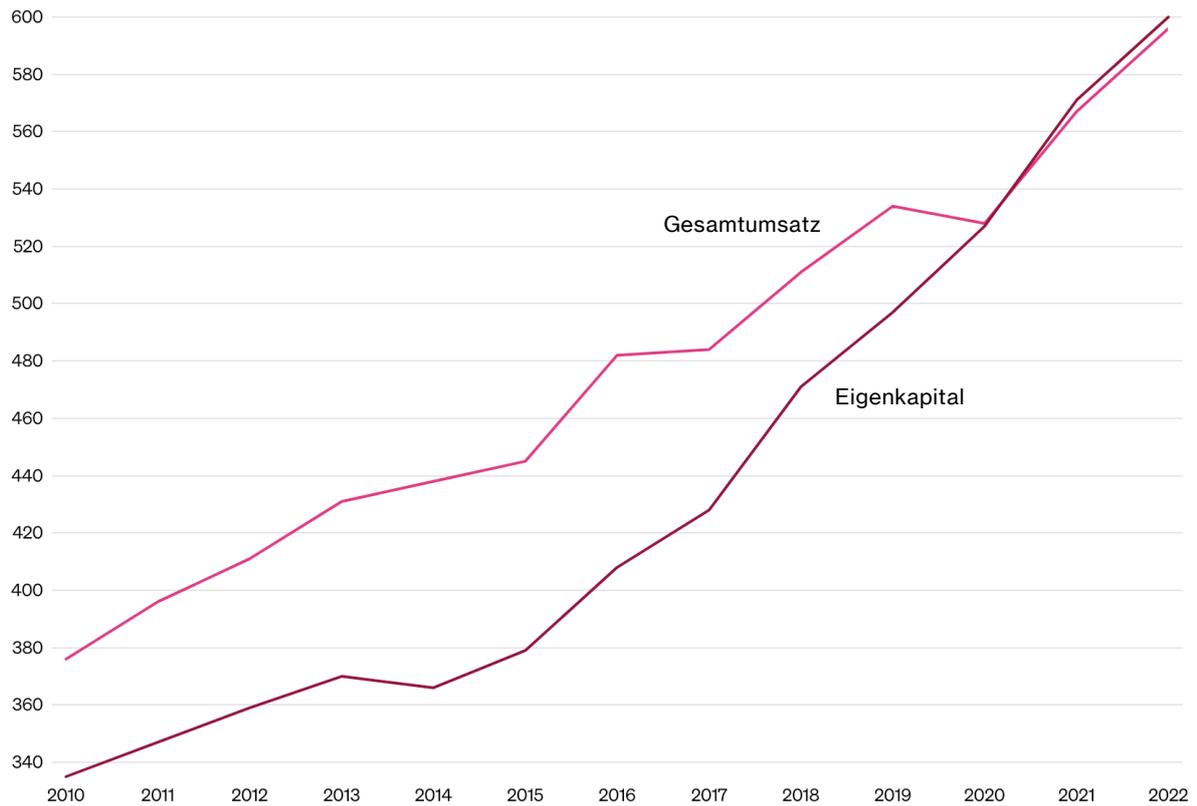


Die österreichische Arbeiterkammerorganisation, die 1921 als Gegenstück zur Handelskammer geschaffen wurde, ist für die Vertretung und Förderung der sozialen, wirtschaftlichen, beruflichen und kulturellen Interessen der Arbeitnehmer zuständig. Sie zählt insgesamt rund 3 Millionen zahlungspflichtige und wahlberechtigte Mitglieder und besteht aus einer Bundeskammer sowie neun Länderkammern für Arbeiter und Angestellte.

# Arbeiterkammer gesamt

## Eigenkapital und Einnahmen

in Millionen Euro



## Arbeiterkammer gesamt

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
------------	---------	------	------	------	------	------	---

### Kennzahlen zu AK-Mitgliedern

Mitglieder	Mio.	3,34	3,61	3,84	3,87	3,95	18%
Beitragszahler	Mio.	2,62	2,77	2,98	3,03	3,03	15%
Anteil Beitragszahler	%	79%	77%	78%	78%	77%	-3%

### Kennzahlen zu AK-Personal

Mitarbeiter	VZÄ	2 552	2 629	2 776	2 839	2 927	15%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€	3 712	4 233	4 687	4 695	4 838	30%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	3 174	3 619	4 007	4 014	4 136	30%

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	376	445	528	567	596	59%
Kammerumlage	Mio. €	346	416	495	530	566	63%
je Beitragszahler	€	132	159	189	202	216	63%
Gesamtaufwand	Mio. €	350	410	476	468	522	49%
Personalaufwand	Mio. €	168	198	231	237	252	49%
Pensionsaufwand	Mio. €	41,9	51,2	45,0	40,3	28,3	-32%
Verwaltungsaufwand	Mio. €	30,3	34,4	39,8	39,7	45,6	50%
Funktionärsaufwand	Mio. €	5,5	5,7	5,6	5,6	5,8	6%
Fraktionsförderungen	Mio. €	6,3	6,9	7,9	8,0	8,1	29%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	13,0	18,6	21,2	20,9	23,1	77%
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	3,59	4,96	---	4,19	

### Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss **	Mio. €	25,1	35,5	51,9	98,7	74,5	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €	11,3	12,9	29,9	43,7	29,6	---

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital **	Mio. €	335	379	527	571	600	79%
je Beitragszahler	€	128	137	177	189	198	55%
Sachanlagen	Mio. €	201	212	281	282	291	45%
je Beitragszahler	€	77	77	94	93	96	25%
Finanzanlagen	Mio. €	137	236	257	252	271	97%
je Beitragszahler	€	52	85	86	83	89	71%
Bankguthaben	Mio. €	101	105	200	236	253	151%
je Beitragszahler	€	38	38	67	78	84	118%
Pensionsrückstellungen	Mio. €	87	107	111	115	116	33%
je Mitarbeiter	€	34 131	40 798	39 989	40 390	39 515	16%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

# Arbeiterkammern 2022

Kennzahlen	Einheit	AK BGL	AK KNT	AK NÖ	AK OÖ	AK SBG	AK STM	AK Tirol	AK VBG	AK Wien	AK
------------	---------	--------	--------	-------	-------	--------	--------	----------	--------	---------	----

## Kennzahlen zu AK-Mitgliedern

Mitglieder	Mio.	0,10	0,22	0,62	0,67	0,26	0,53	0,34	0,17	0,91	3,95
Beitragszahler	Mio.	0,08	0,16	0,48	0,55	0,20	0,42	0,27	0,13	0,73	3,03
Anteil Beitragszahler	%	77%	74%	78%	82%	79%	79%	79%	78%	80%	0,77

## Kennzahlen zu AK-Personal

Mitarbeiter	VZÄ	88	145	545	512	186	392	280	117	663	2 927
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€	4 877	5 002	4 053	5 031	4 946	4 547	4 312	5 277	5 579	4 838
Ø Künftige Pension (x14) *	€	4 170	4 277	3 465	4 301	4 229	3 888	3 687	4 512	4 770	4 136

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Gesamtumsatz	Mio. €	13,1	31,9	86,5	108,1	39,5	78,9	52,2	27,9	158,0	596,1
Kammerumlage	Mio. €	12,8	30,5	85,3	102,8	38,9	78,1	49,8	26,0	141,3	565,5
je Beitragszahler	€	188	200	198	219	213	218	214	237	193	215,6
											0,0
Gesamtaufwand	Mio. €	12,1	26,2	77,2	91,0	32,3	67,4	45,6	26,7	143,2	521,6
Personalaufwand	Mio. €	7,6	12,9	39,3	45,8	16,3	31,7	21,4	11,0	65,8	251,8
Pensionsaufwand	Mio. €	0,6	1,0	3,0	0,6	2,3	3,0	2,9	1,1	13,9	28,3
Verwaltungsaufwand	Mio. €	1,0	2,8	9,2	6,0	2,2	5,8	3,5	2,9	12,2	45,6
Funktionsaufwand	Mio. €	0,4	0,5	0,9	0,7	0,6	0,7	0,8	0,6	0,7	5,8
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,2	0,4	0,9	1,2	0,5	0,7	0,5	0,6	3,3	8,1
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	0,4	0,8	2,9	3,4	1,0	3,4	1,9	1,5	8,0	23,1
davon Inserateaufwand	Mio. €	0,0	0,2	0,5	0,3	0,4	0,4	0,6	0,2	1,7	4,2

## Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss **	Mio. €	1,0	5,7	9,3	17,1	7,2	11,6	6,6	1,2	14,8	
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	-0,1	1,6	2,7	12,8	1,8	1,6	0,8	-0,2	8,6	

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital **	Mio. €	5,3	43,6	91,2	148,6	16,7	83,9	62,9	27,0	120,9	600
je Beitragszahler	€	69	270	189	269	82	200	235	206	165	198
Sachanlagen	Mio. €	6,7	13,8	20,7	68,4	16,0	48,8	37,1	20,0	59,1	291
je Beitragszahler	€	87	86	43	124	79	117	139	152	81	96
Finanzanlagen	Mio. €	1,0	12,7	64,2	55,4	0,9	31,6	7,4	14,8	82,5	271
je Beitragszahler	€	13	79	133	100	4	76	28	112	113	89
Bankguthaben	Mio. €	3,2	12,4	43,1	39,4	9,5	27,7	35,1	6,9	75,9	253
je Beitragszahler	€	41	77	89	71	47	66	131	53	104	84
Pensionsrückstellungen	Mio. €	2,4	2,6	10,0	10,2	5,5	12,3	12,5	1,3	58,9	116
je Mitarbeiter	€	27 019	17 592	18 343	20 025	29 634	31 463	44 580	10 937	88 862	39 515

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

## Arbeiterkammer Burgenland

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu AK-Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Mio.	0,09	0,10	0,10	0,10	0,10	16%
Beitragszahler	Mio.	0,07	0,07	0,08	0,08	0,08	14%
Anteil Beitragszahler	%	79%	76%	77%	77%	77%	-2%
<b>Kennzahlen zu AK-Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	68	74	82	86	88	30%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€	3 946	4 460	4 441	4 424	4 877	24%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	3 374	3 813	3 797	3 783	4 170	24%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	8,4	10,0	11,5	12,5	13,1	56%
Kammerumlage	Mio. €	7,6	9,5	11,0	12,0	12,8	68%
je Beitragszahler	€	112	139	162	175	188	68%
Gesamtaufwand	Mio. €	8,4	10,0	11,1	10,5	12,1	43%
Personalaufwand	Mio. €	4,7	5,9	6,5	6,8	7,6	61%
Pensionsaufwand	Mio. €	0,7	1,0	1,0	0,5	0,6	-20%
Verwaltungsaufwand	Mio. €	0,7	0,7	1,1	0,9	1,0	42%
Funktionsaufwand	Mio. €	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	4%
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	1%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	24%
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	0,0	0,0	---	0,0	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss **	Mio. €	0,0	0,0	0,4	1,9	1,0	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €	-0,2	-0,2	0,0	0,0	-0,1	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital **	Mio. €	6,4	5,4	5,5	5,5	5,3	-16%
je Beitragszahler	€	94	74	71	71	69	-26%
Sachanlagen	Mio. €	3,8	3,2	7,0	6,6	6,7	75%
je Beitragszahler	€	56	44	90	86	87	54%
Finanzanlagen	Mio. €	2,6	1,7	0,6	1,2	1,0	-62%
je Beitragszahler	€	38	23	8	16	13	-67%
Bankguthaben	Mio. €	1,6	2,9	1,7	2,1	3,2	99%
je Beitragszahler	€	23	40	21	27	41	76%
Pensionsrückstellungen	Mio. €	1,7	2,0	2,3	2,3	2,4	44%
je Mitarbeiter	€	24 488	26 903	27 559	26 728	27 019	10%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

# Arbeiterkammer Kärnten

Kennzahlen		Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu AK-Mitgliedern</b>								
Mitglieder	Mio.		0,20	0,21	0,22	0,22	0,22	7%
Beitragszahler	Mio.		0,15	0,15	0,16	0,16	0,16	6%
Anteil Beitragszahler	%		75%	73%	74%	74%	74%	-1%
<b>Kennzahlen zu AK-Personal</b>								
Mitarbeiter	VZÄ		151	144	149	141	145	-4%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€		3 412	4 155	4 743	4 868	5 002	47%
Ø Künftige Pension (x14) *	€		2 917	3 552	4 055	4 162	4 277	47%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>								
Nationaler VPI (Inflation)	Index		100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €		21,3	24,3	28,4	30,5	31,9	49%
Kammerumlage	Mio. €		19,8	23,1	26,7	28,8	30,5	54%
je Beitragszahler	€		130	151	175	189	200	54%
Gesamtaufwand	Mio. €		19,6	21,7	26,3	23,9	26,2	34%
Personalaufwand	Mio. €		9,2	10,6	12,6	12,2	12,9	41%
Pensionsaufwand	Mio. €		2,4	2,5	2,3	0,9	1,0	-59%
Verwaltungsaufwand	Mio. €		2,0	2,1	2,3	2,3	2,8	39%
Funktionsaufwand	Mio. €		0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	13%
Fraktionsförderungen	Mio. €		0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	1%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €		0,4	0,4	0,7	0,7	0,8	114%
davon Inserateaufwand	Mio. €		---	0,2	0,3	---	0,2	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>								
Jahresüberschuss **	Mio. €		1,8	2,6	2,1	6,7	5,7	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €		0,8	1,1	0,5	3,6	1,6	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>								
Eigenkapital **	Mio. €		30,0	33,2	38,3	41,9	43,6	45%
je Beitragszahler	€		197	215	238	260	270	38%
Sachanlagen	Mio. €		14,6	16,9	14,4	13,4	13,8	-6%
je Beitragszahler	€		96	110	89	83	86	-11%
Finanzanlagen	Mio. €		3,9	3,3	7,0	8,3	12,7	229%
je Beitragszahler	€		25	21	43	51	79	211%
Bankguthaben	Mio. €		2,2	6,9	12,4	16,7	12,4	470%
je Beitragszahler	€		14	45	77	103	77	439%
Pensionsrückstellungen	Mio. €		1,9	2,2	2,5	2,5	2,6	33%
je Mitarbeiter	€		12 743	15 420	16 574	17 818	17 592	38%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

## Arbeiterkammer Niederösterreich

Kennzahlen		Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu AK-Mitgliedern</b>								
Mitglieder	Mio.		0,54	0,58	0,62	0,62	0,62	14%
Beitragszahler	Mio.		0,43	0,44	0,48	0,48	0,48	12%
Anteil Beitragszahler	%		79%	77%	78%	78%	78%	-2%
<b>Kennzahlen zu AK-Personal</b>								
Mitarbeiter	VZÄ		425	467	505	520	545	28%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€		3 420	3 817	4 076	3 989	4 053	19%
Ø Künftige Pension (x14) *	€		2 924	3 263	3 485	3 411	3 465	19%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>								
Nationaler VPI (Inflation)	Index		100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €		56,4	65,4	77,2	81,9	86,5	53%
Kammerumlage	Mio. €		53,1	63,0	74,6	79,8	85,3	61%
je Beitragszahler	€		123	146	173	185	198	61%
Gesamtaufwand	Mio. €		51,7	62,2	73,0	68,5	77,2	49%
Personalaufwand	Mio. €		25,9	31,7	36,6	36,9	39,3	52%
Pensionsaufwand	Mio. €		6,1	5,7	6,6	3,9	3,0	-51%
Verwaltungsaufwand	Mio. €		6,1	7,4	8,5	8,3	9,2	52%
Funktionsaufwand	Mio. €		0,8	0,9	0,8	0,7	0,9	2%
Fraktionsförderungen	Mio. €		0,7	0,8	0,9	0,9	0,9	20%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €		1,7	1,9	2,5	1,9	2,9	72%
davon Inserateaufwand	Mio. €		---	0,3	0,4	---	0,5	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>								
Jahresüberschuss **	Mio. €		4,8	3,2	4,2	13,4	9,3	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €		2,6	1,3	1,6	9,4	2,7	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>								
Eigenkapital **	Mio. €		55,3	66,4	79,1	88,5	91,2	65%
je Beitragszahler	€		128	150	164	183	189	47%
Sachanlagen	Mio. €		44,5	31,6	22,3	21,7	20,7	-53%
je Beitragszahler	€		103	71	46	45	43	-58%
Finanzanlagen	Mio. €		6,0	62,5	60,9	65,2	64,2	976%
je Beitragszahler	€		14	141	126	135	133	860%
Bankguthaben	Mio. €		17,2	12,9	30,2	36,2	43,1	150%
je Beitragszahler	€		40	29	63	75	89	123%
Pensionsrückstellungen	Mio. €		5,8	7,7	9,2	10,0	10,0	73%
je Mitarbeiter	€		13 604	16 406	18 243	19 243	18 343	35%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

# Arbeiterkammer Oberösterreich

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
------------	---------	------	------	------	------	------	---

## Kennzahlen zu AK-Mitgliedern

Mitglieder	Mio.	0,58	0,63	0,67	0,67	0,67	16%
Beitragszahler	Mio.	0,47	0,51	0,55	0,55	0,55	18%
Anteil Beitragszahler	%	81%	81%	82%	82%	82%	1%

## Kennzahlen zu AK-Personal

Mitarbeiter	VZÄ	417	419	456	467	512	23%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€	4 113	4 718	5 120	5 127	5 031	22%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	3 516	4 034	4 377	4 384	4 301	22%

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	65,5	78,8	96,4	102,7	108,1	65%
Kammerumlage	Mio. €	61,4	75,4	92,1	97,8	102,8	68%
je Beitragszahler	€	131	161	197	209	219	68%
Gesamtaufwand	Mio. €	63,2	70,2	79,4	81,0	91,0	44%
Personalaufwand	Mio. €	30,5	35,2	41,5	42,6	45,8	50%
Pensionsaufwand	Mio. €	3,9	7,3	7,6	4,1	0,6	-83%
Verwaltungsaufwand	Mio. €	5,7	5,9	5,1	5,3	6,0	4%
Funktionsaufwand	Mio. €	0,7	0,7	0,6	0,7	0,7	-6%
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,9	1,0	1,1	1,1	1,2	24%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	1,6	2,9	2,7	3,5	3,4	114%
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	0,5	0,4	---	0,3	

## Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss **	Mio. €	2,3	8,6	17,0	21,7	17,1	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €	1,2	1,1	14,4	18,6	12,8	---

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital **	Mio. €	50,2	57,9	117,2	135,8	148,6	196%
je Beitragszahler	€	107	113	212	246	269	151%
Sachanlagen	Mio. €	11,9	12,9	62,8	69,0	68,4	475%
je Beitragszahler	€	25	25	114	125	124	388%
Finanzanlagen	Mio. €	41,2	45,4	43,7	48,8	55,4	34%
je Beitragszahler	€	88	89	79	88	100	14%
Bankguthaben	Mio. €	10,0	15,3	23,5	33,8	39,4	295%
je Beitragszahler	€	21	30	43	61	71	235%
Pensionsrückstellungen	Mio. €	10,1	11,4	10,9	12,2	10,2	1%
je Mitarbeiter	€	24 300	27 235	23 950	26 229	20 025	-18%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

# Arbeiterkammer Salzburg

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	△
<b>Kennzahlen zu AK-Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Mio.	0,23	0,25	0,26	0,26	0,26	11%
Beitragszahler	Mio.	0,18	0,19	0,20	0,20	0,20	11%
Anteil Beitragszahler	%	79%	79%	79%	79%	79%	0%
<b>Kennzahlen zu AK-Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	271	230	188	190	186	-31%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€	2 371	3 479	4 804	4 623	4 946	109%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	2 027	2 974	4 108	3 953	4 229	109%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	24,9	30,4	35,1	36,5	39,5	59%
Kammerumlage	Mio. €	24,1	29,1	34,2	35,9	38,9	62%
je Beitragszahler	€	132	159	188	197	213	62%
Gesamtaufwand	Mio. €	23,6	29,2	31,4	29,5	32,3	37%
Personalaufwand	Mio. €	11,4	14,2	16,0	15,6	16,3	43%
Pensionsaufwand	Mio. €	3,3	4,5	3,9	2,3	2,3	-32%
Verwaltungsaufwand	Mio. €	2,1	2,0	2,1	2,1	2,2	5%
Funktionärsaufwand	Mio. €	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	5%
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	21%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	0,5	0,9	0,9	0,9	1,0	110%
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	0,3	0,3	---	0,4	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss **	Mio. €	1,2	1,2	3,7	7,1	7,2	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €	0,4	-0,4	2,5	3,7	1,8	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital **	Mio. €	4,8	3,0	11,2	14,9	16,7	250%
je Beitragszahler	€	26	16	55	73	82	214%
Sachanlagen	Mio. €	12,5	15,3	14,9	15,1	16,0	28%
je Beitragszahler	€	69	79	73	74	79	15%
Finanzanlagen	Mio. €	0,5	0,5	0,5	0,9	0,9	62%
je Beitragszahler	€	3	3	2	4	4	46%
Bankguthaben	Mio. €	1,5	0,1	7,5	7,4	9,5	526%
je Beitragszahler	€	8	0	37	37	47	462%
Pensionsrückstellungen	Mio. €	4,8	5,2	5,5	5,5	5,5	15%
je Mitarbeiter	€	17 684	22 446	29 297	28 986	29 634	68%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

# Arbeiterkammer Steiermark

## Kennzahlen Einheit 2010 2015 2020 2021 2022 △

### Kennzahlen zu AK-Mitgliedern

Mitglieder	Mio.	0,46	0,50	0,53	0,53	0,53	15%
Beitragszahler	Mio.	0,36	0,38	0,42	0,42	0,42	17%
Anteil Beitragszahler	%	77%	77%	79%	79%	79%	2%

### Kennzahlen zu AK-Personal

Mitarbeiter	VZÄ	328	338	380	394	392	19%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€	3 502	4 113	4 236	4 276	4 547	30%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	2 994	3 517	3 622	3 656	3 888	30%

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	48,2	58,0	69,4	74,4	78,9	64%
Kammerumlage	Mio. €	46,1	56,1	67,7	72,5	78,1	69%
je Beitragszahler	€	129	156	189	202	218	69%

Gesamtaufwand	Mio. €	43,7	54,0	64,2	60,6	67,4	54%
Personalaufwand	Mio. €	20,4	24,7	28,6	29,9	31,7	55%
Pensionsaufwand	Mio. €	5,0	5,9	5,6	4,5	3,0	-39%
Verwaltungsaufwand	Mio. €	3,1	4,0	4,8	4,8	5,8	87%
Funktionsaufwand	Mio. €	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7	-1%
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	7%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	1,8	2,0	2,9	2,8	3,4	90%
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	0,1	0,5	---	0,4	

### Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss **	Mio. €	4,5	4,0	5,2	13,8	11,6	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €	2,7	2,1	1,7	-0,7	1,6	---

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital **	Mio. €	46,5	55,8	83,0	82,3	83,9	80%
je Beitragszahler	€	130	146	198	197	200	55%
Sachanlagen	Mio. €	12,8	19,9	43,5	42,4	48,8	280%
je Beitragszahler	€	36	52	104	101	117	226%
Finanzanlagen	Mio. €	20,5	33,9	22,0	30,0	31,6	54%
je Beitragszahler	€	57	88	53	72	76	32%
Bankguthaben	Mio. €	26,3	22,2	33,6	31,4	27,7	5%
je Beitragszahler	€	73	58	80	75	66	-10%
Pensionsrückstellungen	Mio. €	12,6	13,5	11,3	12,5	12,3	-2%
je Mitarbeiter	€	38 522	39 935	29 653	31 685	31 463	-18%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

# Arbeiterkammer Tirol

Kennzahlen		Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu AK-Mitgliedern</b>								
Mitglieder	Mio.		0,30	0,32	0,34	0,34	0,34	14%
Beitragszahler	Mio.		0,23	0,25	0,27	0,27	0,27	15%
Anteil Beitragszahler	%		78%	79%	79%	79%	79%	1%
<b>Kennzahlen zu AK-Personal</b>								
Mitarbeiter	VZÄ		222	263	272	279	280	26%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€		3 135	3 663	4 197	3 969	4 312	38%
Ø Künftige Pension (x14) *	€		2 681	3 132	3 588	3 393	3 687	38%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>								
Nationaler VPI (Inflation)	Index		100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €		31,9	38,8	44,7	47,6	52,2	64%
Kammerumlage	Mio. €		29,5	36,6	42,7	45,3	49,8	69%
je Beitragszahler	€		127	157	184	195	214	69%
Gesamtaufwand	Mio. €		29,3	35,4	42,9	39,3	45,6	56%
Personalaufwand	Mio. €		12,4	17,1	20,3	19,7	21,4	73%
Pensionsaufwand	Mio. €		2,7	2,6	3,8	2,8	2,9	8%
Verwaltungsaufwand	Mio. €		2,3	2,5	3,2	3,3	3,5	52%
Funktionsaufwand	Mio. €		0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	9%
Fraktionsförderungen	Mio. €		0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	18%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €		1,5	3,2	2,1	1,7	1,9	23%
davon Insetaufwand	Mio. €		---	0,4	0,8	---	0,6	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>								
Jahresüberschuss **	Mio. €		2,5	3,4	1,8	8,3	6,6	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €		0,3	0,5	-1,3	4,1	0,8	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>								
Eigenkapital **	Mio. €		59,5	62,3	58,0	62,1	62,9	6%
je Beitragszahler	€		256	245	217	232	235	-8%
Sachanlagen	Mio. €		42,7	45,4	39,6	37,9	37,1	-13%
je Beitragszahler	€		184	179	148	142	139	-25%
Finanzanlagen	Mio. €		5,6	6,5	8,9	8,8	7,4	32%
je Beitragszahler	€		24	25	33	33	28	14%
Bankguthaben	Mio. €		6,4	10,1	23,6	30,8	35,1	450%
je Beitragszahler	€		28	40	88	115	131	378%
Pensionsrückstellungen	Mio. €		4,0	3,6	9,5	10,9	12,5	213%
je Mitarbeiter	€		17 921	13 662	34 976	38 972	44 580	149%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

# Arbeiterkammer Vorarlberg

Kennzahlen		Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	△
<b>Kennzahlen zu AK-Mitgliedern</b>								
Mitglieder	Mio.		0,15	0,16	0,17	0,17	0,17	15%
Beitragszahler	Mio.		0,11	0,12	0,13	0,13	0,13	20%
Anteil Beitragszahler	%		75%	78%	78%	78%	78%	4%
<b>Kennzahlen zu AK-Personal</b>								
Mitarbeiter	VZÄ		98	98	117	113	117	20%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€		4 167	4 554	4 490	5 321	5 277	27%
Ø Künftige Pension (x14) *	€		3 563	3 893	3 839	4 549	4 512	27%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>								
Nationaler VPI (Inflation)	Index		100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €		17,8	20,8	24,4	28,0	27,9	57%
Kammerumlage	Mio. €		15,5	19,5	23,1	24,3	26,0	67%
je Beitragszahler	€		141	178	210	221	237	67%
Gesamtaufwand	Mio. €		16,4	18,0	22,9	27,3	26,7	63%
Personalaufwand	Mio. €		7,2	7,9	9,4	10,7	11,0	52%
Pensionsaufwand	Mio. €		1,0	1,2	1,6	1,1	1,1	2%
Verwaltungsaufwand	Mio. €		1,3	1,9	2,7	2,2	2,9	129%
Funktionsaufwand	Mio. €		0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	21%
Fraktionsförderungen	Mio. €		0,4	0,4	0,5	0,6	0,6	40%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €		0,9	1,2	1,2	1,2	1,5	66%
davon Inserateaufwand	Mio. €		---	0,4	0,5	---	0,2	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>								
Jahresüberschuss **	Mio. €		1,4	2,8	1,5	0,8	1,2	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €		0,9	2,2	0,7	-2,2	-0,2	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>								
Eigenkapital **	Mio. €		17,5	26,6	29,5	27,3	27,0	55%
je Beitragszahler	€		159	214	224	208	206	29%
Sachanlagen	Mio. €		7,8	10,7	16,8	18,4	20,0	158%
je Beitragszahler	€		71	86	128	140	152	116%
Finanzanlagen	Mio. €		16,3	14,3	32,8	15,9	14,8	-9%
je Beitragszahler	€		148	116	249	121	112	-24%
Bankguthaben	Mio. €		7,3	8,3	12,8	6,6	6,9	-5%
je Beitragszahler	€		66	67	98	51	53	-21%
Pensionsrückstellungen	Mio. €		11,1	5,5	2,4	1,3	1,3	-88%
je Mitarbeiter	€		113 255	56 570	20 880	11 551	10 937	-90%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

## Arbeiterkammer Wien

Kennzahlen		Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu AK-Mitgliedern</b>								
Mitglieder	Mio.		0,79	0,87	0,93	0,91	0,91	16%
Beitragszahler	Mio.		0,62	0,64	0,68	0,73	0,73	18%
Anteil Beitragszahler	%		78%	73%	73%	80%	80%	2%
<b>Kennzahlen zu AK-Personal</b>								
Mitarbeiter	VZÄ		573	596	628	650	663	16%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€		4 590	4 764	5 367	5 424	5 579	22%
Ø Künftige Pension (x14) *	€		3 924	4 073	4 589	4 638	4 770	22%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>								
Nationaler VPI (Inflation)	Index		100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €		101,3	118,8	140,7	152,4	158,0	56%
Kammerumlage	Mio. €		89,0	104,2	123,3	133,4	141,3	59%
je Beitragszahler	€		144	168	199	183	193	35%
Gesamtaufwand	Mio. €		94,7	109,1	124,8	127,3	143,2	51%
Personalaufwand	Mio. €		46,8	50,5	59,9	62,7	65,8	41%
Pensionsaufwand	Mio. €		16,8	20,5	12,6	20,2	13,9	-17%
Verwaltungsaufwand	Mio. €		7,0	7,9	9,9	10,7	12,2	73%
Funktionsaufwand	Mio. €		0,6	0,7	0,7	0,8	0,7	17%
Fraktionsförderungen	Mio. €		2,2	2,6	3,2	3,1	3,3	49%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €		4,5	5,9	7,9	7,8	8,0	79%
davon Inserateaufwand	Mio. €		---	1,4	1,8	---	1,7	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>								
Jahresüberschuss **	Mio. €		6,6	9,7	15,9	25,0	14,8	---
Eigenkapital-Veränderung **	Mio. €		2,7	5,2	9,7	7,2	8,6	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>								
Eigenkapital **	Mio. €		64,5	68,2	105,2	112,4	120,9	88%
je Beitragszahler	€		104	107	154	154	165	59%
Sachanlagen	Mio. €		50,1	56,3	59,3	57,6	59,1	18%
je Beitragszahler	€		81	89	87	79	81	0%
Finanzanlagen	Mio. €		40,7	68,2	80,9	73,4	82,5	103%
je Beitragszahler	€		66	107	119	100	113	72%
Bankguthaben	Mio. €		28,3	26,3	54,2	71,0	75,9	168%
je Beitragszahler	€		46	41	80	97	104	127%
Pensionsrückstellungen	Mio. €		35,1	56,2	57,4	57,5	58,9	68%
je Mitarbeiter	€		61 305	94 225	91 449	88 385	88 862	45%

Quelle: BMAW, Statistik Austria, AMS

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

\*\* Digitalisierungsoffensive wird UGB-konform als nicht-ergebniswirksam bzw. als Rücklage gezählt

# DIE ÖSTERREICHISCHE ÄRZTEKAMMER

# ÖÄK



Die Interessen österreichischer Ärzte werden von der Österreichischen Ärztekammer vertreten, welche die Dachorganisation der neun Ärztekammern in den Bundesländern darstellt. Zu ihren Aufgaben gehören u. a. die Vertretung der beruflichen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder, die Setzung von Rechtsakten für Kammerangehörige, die Wahrung des ärztlichen Berufs- und Standesansehens und die Einhaltung der ärztlichen Berufs- und Standespflichten. Insgesamt gehören bundesweit ungefähr 40.000 Ärzte der Österreichischen Ärztekammer an, die in den Kurien für niedergelassene Ärzte und angestellte Ärzte vertreten werden.

# Bundes-Ärztammer (ÖÄK)

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu ÄK-Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Köpfe	40 103	44 002	48 169	46 962	47 722	19%
<b>Kennzahlen zu ÄK-Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	48	57	70	68	73	53%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	4 552	4 599	5 040	5 169	5 097	12%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Gesamtumsatz	Mio. €	9,9	10,8	15,1	17,4	15,8	59%
Kammerumlage	Mio. €	8,9	10,3	14,2	16,0	14,8	67%
je Mitglied	€	221	233	295	341	310	40%
Gesamtaufwand	Mio. €	8,0	10,7	12,6	13,5	15,0	86%
Personalaufwand	Mio. €	3,9	4,7	6,2	7,0	7,4	92%
Pensionsaufwand	Mio. €	0,3	0,4	0,0	0,4	0,6	99%
Verwaltungsaufwand	Mio. €	1,7	2,8	3,6	4,1	4,1	140%
Funktionärsaufwand	Mio. €	1,4	1,7	1,5	1,7	2,0	38%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	0,5	1,2	1,2	0,7	1,5	208%
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	---	0,4	0,1	0,6	---
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	1,8	-0,3	2,3	3,6	0,2	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	5,9	-0,5	2,3	3,6	-0,2	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital	Mio. €	13,2	16,1	15,8	19,3	19,1	45%
je Mitglied	€	329	367	327	412	400	22%
Sachanlagen	Mio. €	0,2	0,2	0,4	0,3	0,3	57%
je Mitglied	€	5	5	8	7	6	32%
Finanzanlagen	Mio. €	9,9	17,3	16,0	16,5	16,0	61%
je Mitglied	€	247	393	331	351	334	35%
Bankguthaben	Mio. €	7,7	6,9	7,9	12,4	10,5	36%
je Mitglied	€	193	156	163	264	221	14%
Pensionsrückstellungen	Mio. €	3,3	5,2	5,5	5,5	5,6	69%
je Mitarbeiter	€	68 772	91 629	79 329	80 919	76 180	11%
Prüfungen	Anzahl	---	2 301	1 892	2 399	2 139	---
Einnahmen	Mio. €	---	1,5	1,8	2,2	2,0	---
Durchfallquote	%	---	5%	8%	9%	9%	---

Quelle: BMSGPK, ÄK

# Ärztammer Wien 2020 vs. 2022

## Kennzahlen Einheit **ÄK Wien2020** **ÄK Wien2022**

### Kennzahlen zu ÄK-Mitgliedern

Mitglieder	Köpfe	13 318	13 874
------------	-------	--------	--------

### Kennzahlen zu ÄK-Personal

Mitarbeiter	VZÄ	---	---
Ø Bruttogehalt (x14)	€/VZÄ	---	---

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Gesamtumsatz	Mio €	20,9	23,8
Kammerumlage	Mio €	20,2	22,8
je Mitglied	€	1 516	1 647

Gesamtaufwand	Mio €	20,1	23,4
Personalaufwand	Mio €	6,2	6,1
Pensionsaufwand	Mio €	0,9	1,0
Verwaltungsaufwand	Mio €	0,7	1,4
Funktionsaufwand	Mio €	1,1	0,8
Öffentlichkeitsarbeit	Mio €	2,8	1,9
davon Inserateaufwand	Mio €	1,7	0,6

### Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio €	1,16	0,11
Eigenkapital-Veränderung	Mio €	-3,08	-1,90

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

<b>Eigenkapital</b>	Mio €	<b>23,8</b>	<b>21,9</b>
je Mitglied	€	1 788	1 579
<b>Sachanlagen</b>	Mio €	<b>0,9</b>	<b>1,1</b>
je Mitglied	€	67	80
<b>Finanzanlagen</b>	Mio €	<b>29,8</b>	<b>29,9</b>
je Mitglied	€	2 237	2 157
<b>Bankguthaben</b>	Mio €	<b>7,7</b>	<b>8,2</b>
je Mitglied	€	578	589
<b>Pensionsrückstellungen</b>	Mio €	<b>5,8</b>	<b>7,1</b>
je Mitarbeiter	€	433	509

Quelle: BMSGPK, ÄK, RTR

# DIE ÖSTERREICHISCHEN LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN

# LKÖ



Die österreichische Landwirtschaftskammerorganisation ist erst im Verlauf der Ersten Republik entstanden und per Gesetz dafür zuständig, ihre selbständig erwerbstätigen Mitglieder zu vertreten und zu fördern, sowie ihnen bei der Ausübung ihrer Tätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft Unterstützung zu leisten. Sie verfügt über ungefähr 652.000 zahlungspflichtige und wahlberechtigte Mitglieder und besteht aus neun nach Bundesländern organisierten Landwirtschaftskammern. Laut der österreichischen Bundesverfassung richtet sich die Gesetzgebung und Vollziehung der Landwirtschaftskammern nach der jeweiligen Landesgesetzgebung. Statt einer Bundeskammer fungiert hier die als Verein organisierte „Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs“ als übergeordnete Organisation.

# Landwirtschaftskammern 2022

Kennzahlen	Einheit	LK BGL	LK KNT	LK NÖ	LK OÖ	LK SBG	LK STM	LK Tirol*	LK VBG	LK Wien	LK

## Kennzahlen zu LK-Mitgliedern (Bauernhöfe)

Mitglieder* (Bauernhöfe)	Köpfe	8 049	17 224	36 860	30 822	9 457	35 550	15 320	4 312	539	158 133
--------------------------	-------	-------	--------	--------	--------	-------	--------	--------	-------	-----	---------

## Kennzahlen zu LK-Personal

Mitarbeiter	VZÄ	---	---	---	285	---	391	151	62,5	---	---
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	---	---	---	---	---	3 892	3 820	3 984	---	---

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Gesamtumsatz	Mio. €	---	---	---	37,23	---	57,76	15,51	5,57	---	---
Kammerumlage	Mio. €	---	---	---	9,91	---	5,65	3,92	0,68	---	---
je Mitglied	€	---	---	---	---	---	159	256	158	---	---

Gesamtaufwand	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Personalaufwand	Mio. €	---	---	---	22,93	---	30,90	11,10	4,40	---	---
Pensionsaufwand	Mio. €	---	---	---	3,08	---	1,96	---	0,31	---	---
Verwaltungsaufwand	Mio. €	---	---	---	3,46	---	---	---	1,28	---	---
Funktionärsaufwand	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

## Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	---	---	---	-0,65	---	-1,69	0,29	0,14	---	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	---	---	---	16,70	---	11,54	4,27	1,46	---	---
je Mitglied	€	---	---	---	---	---	324,53	278,48	338,2	---	---
Sachanlagen	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
je Mitglied	€	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Finanzanlagen	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
je Mitglied	€	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Bankguthaben	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
je Mitglied	€	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Pensionsrückstellungen	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
je Mitarbeiter	€	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Quelle: Landesregierungen, Statistik Austria

\* Zahlen aus 2019

# DIE ÖSTERREICHISCHE NOTARIATSKAMMER

# ÖNK



Die Österreichische Notariatskammer (ÖNK) vertritt per Gesetz die Interessen der Notarinnen und Notare sowie der Notariatskandidatinnen und Notariatskandidaten. „Die ÖNK hat insbesondere die Befugnis, bindende Richtlinien für die Berufsausübung der Notarinnen und Notare sowie Notariatskandidatinnen und Notariatskandidaten zu erlassen und vertritt die Angelegenheiten des Notariats.“

Die Notariatskammer hat mit Notaren und Notariatskandidaten ungefähr 1.100 Mitglieder und ist nach Bundesländern organisiert, wobei Tirol und Vorarlberg genauso wie Wien, Niederösterreich und das Burgenland gemeinsame Kammern bilden. Die bundesweite Kammer, der die sechs Länderkammern untergeordnet sind, ist die Österreichische Notariatskammer. Soweit zum Aufbau.

Aufgrund ihrer Tätigkeit erfüllen Notare hoheitliche und justiziable Aufgaben, man könnte sie also als Teil des Justizsystems betrachten. Die parlamentarische Anfrage 2870/J (XXVII. GP) an Justizministerin Alma Zadić endete allerdings mit der Antwort, dass die Gebarung nicht der Aufsicht durch das Justizministerium unterliege.

Vielmehr liefen die Fragen auf eine „unzulässige parlamentarische Kontrolle der internen Willensbildung eines Regierungsmitgliedes“ hinaus. Allerdings räumt § 153 der Notariatsordnung die „oberste Aufsicht“ dem jeweiligen Bundesminister für Justiz ein. Dass die Gebarung der Kammer nicht von dieser „obersten Aufsicht“ erfasst wäre, sagt das Gesetz so nicht. Das ist aber die Auslegung des Justizministeriums.

# DIE ÖSTERREICHISCHE RECHTSANWALTSKAMMER

# ÖRAK



Die Rechtsanwaltskammer verzeichnet ungefähr 9.300 Mitglieder. Sie vertritt und fördert die beruflichen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen der Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter in Österreich. Jedes Bundesland hat eine eigene Länderkammer, wobei die ÖRAK die Dachorganisation dieser Länderkammern darstellt.

Die Ausgangslage und die rechtlichen Rahmenbedingungen haben sich im Vergleich zu den Voranfragen nicht geändert, sodass auf die diesbezüglichen Ausführungen – zuletzt zur Parlamentarischen Anfrage 11910/J (XXVII. GP) - verwiesen wird.

Diese Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage durch Justizministerin Alma Zadić endete mit der Antwort, dass die Gebarung nicht der Aufsicht durch das Justizministerium unterliege. Wie bei der Notariatskammer liefen die Fragen auf eine „unzulässige parlamentarische Kontrolle der internen Willensbildung eines Regierungsmitgliedes“ hinaus.

Nach § 22 Abs 8. der Rechtsanwaltsordnung beschränkt sich die Aufsicht des Justizministers auf „die Rechtmäßigkeit der Verwaltungsführung“, allerdings muss die Rechtsanwaltskammer nur auf ausdrückliches Ersuchen antworten und nicht regelmäßig berichten. Die Gebarung selbst unterliegt bei dieser Kammer – im Unterschied zu anderen Kammern – nicht einmal der Aufsicht durch das Ministerium. Ähnlich sind die Regelungen nur für die Notariatskammer.

# DIE ÖSTERREICHISCHE PATENTANWALTSKAMMER

# OEPAK



Die Patentanwaltskammer vertritt die gemeinsamen beruflichen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen der rund 80 Patentanwälte in Österreich und ist bundesweit organisiert.

# Patentanwaltskammer

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022
------------	---------	------	------	------	------	------

## Kennzahlen zu Mitgliedern

Mitglieder	Köpfe	---	---	76	85	86
------------	-------	-----	-----	----	----	----

## Kennzahlen zu Personal

Mitarbeiter	VZÄ	---	---	0,4	0,4	0,4
-------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	---	---	---	---	---
--------------------------	-------	-----	-----	-----	-----	-----

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Gesamtumsatz	Mio. €	---	---	0,18	0,16	0,16
--------------	--------	-----	-----	------	------	------

Kammerumlage	Mio. €	0,07	---	0,11	0,12	0,11
--------------	--------	------	-----	------	------	------

je Mitglied	€	---	---	1 397	1 443	1 271
-------------	---	-----	-----	-------	-------	-------

Gesamtaufwand	Mio. €	---	---	0,17	0,15	0,15
---------------	--------	-----	-----	------	------	------

Personalaufwand	Mio. €	0,0	---	---	---	---
-----------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

Pensionsaufwand	Mio. €	0,0	---	---	0,0	---
-----------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

Verwaltungsaufwand	Mio. €	0,1	---	0,1	0,1	---
--------------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

Funktionärsaufwand	Mio. €	---	---	---	0,0	0,0
--------------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	0,0	0,0
-----------------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

davon Inserateaufwand	Mio. €	---	---	---	---	---
-----------------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

## Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	---	---	0,0	0,0	0,0
------------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	---	---	---	0,0	0,0
--------------------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	---	---	0,3	0,3	0,3
--------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

je Mitglied	€	---	---	4 064	3 882	3 700
-------------	---	-----	-----	-------	-------	-------

Sachanlagen	Mio. €	---	---	0,0	0,0	0,0
-------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

je Mitglied	€	---	---	0	0	0
-------------	---	-----	-----	---	---	---

Finanzanlagen	Mio. €	---	---	0,8	0,8	0,8
---------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

je Mitglied	€	---	---	10 886	9 733	9 036
-------------	---	-----	-----	--------	-------	-------

Bankguthaben	Mio. €	---	---	0,1	0,1	0,1
--------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

je Mitglied	€	---	---	1 250	872	1 190
-------------	---	-----	-----	-------	-----	-------

Pensionsrückstellungen	Mio. €	---	---	---	---	---
------------------------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

je Mitarbeiter	€	---	---	---	---	---
----------------	---	-----	-----	-----	-----	-----

Prüfungen	Anzahl	---	9	10	3	12
-----------	--------	-----	---	----	---	----

Einnahmen	Tsd. €	---	---	---	---	---
-----------	--------	-----	-----	-----	-----	-----

Durchfallquote	%	---	1	0	1	1
----------------	---	-----	---	---	---	---

# DIE PHARMAZEUTISCHE GEHALTSKASSE FÜR ÖSTERREICH

# GK



Eine der Hauptaufgaben der Gehaltskasse besteht in der Auszahlung der Gehälter an angestellte Apothekerinnen und Apotheker. Die jeweiligen Dienstgeber – also Apothekenbetriebe bezahlen dafür einen einheitlichen Betrag, die sogenannte Umlage, an die Gehaltskasse, unabhängig davon, in welcher Gehaltsstufe sich die Dienstnehmer befinden. Zusätzlich gibt es eine Reihe an Vergütungsleistungen, die ebenfalls über das Umlagensystem abgewickelt werden.

# Pharmazeutische Gehaltskasse

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022
------------	---------	------	------	------	------	------

## Kennzahlen zu Mitgliedern

Mitglieder	Köpfe	---	---	---	---	---
------------	-------	-----	-----	-----	-----	-----

## Kennzahlen zu Personal

Mitarbeiter	VZÄ	---	---	57,8	61,0	62,0
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	---	---	4 939	4 649	5 129

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Gesamtumsatz	Mio. €	---	---	183,4	196,9	218,1
Kammerumlage	Mio. €	---	---	16,2	16,1	21,1
je Mitglied	€	---	---	---	---	---

Gesamtaufwand	Mio. €	---	---	184,2	195,5	212,5
Personalaufwand	Mio. €	---	---	5,2	5,7	6,4
Pensionsaufwand	Mio. €	---	---	0,3	0,3	0,3
Verwaltungsaufwand	Mio. €	---	---	2,5	3,6	4,9
Funktionsaufwand	Mio. €	---	---	0,3	0,3	0,4
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	0,0	0,2	1,1
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	---	0,0	---	---

## Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	---	---	-0,7	1,4	5,6
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	---	---	---	1,0	4,8

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	---	---	101,3	102,4	107,1
je Mitglied	€	---	---	---	---	---
Sachanlagen	Mio. €	---	---	2,8	2,7	2,5
je Mitglied	€	---	---	---	---	---
Finanzanlagen	Mio. €	---	---	129,3	135,2	134,3
je Mitglied	€	---	---	---	---	---
Bankguthaben	Mio. €	---	---	2,3	2,1	2,9
je Mitglied	€	---	---	---	---	---
Pensionsrückstellungen	Mio. €	---	---	0,0	0,0	0,0
je Mitarbeiter	€	---	---	---	---	---

Quelle: BMSGPK, Pharm. Gehaltskasse

# DIE KAMMER DER STEUERBERATER UND WIRTSCHAFTSPRÜFER

# KSW



Die Kammer für Wirtschaftstreuhänder vertritt die Interessen der österreichischen Steuerberater und Wirtschaftsprüfer und ist bundesweit organisiert. Zudem ist die Schaffung von Landesstellen für die einzelnen Bundesländer durch den Vorstand gesetzlich vorgesehen. Insgesamt zählt die Kammer für Wirtschaftstreuhänder ungefähr 11.600 Mitglieder.

# Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022
------------	---------	------	------	------	------	------

## Kennzahlen zu Mitgliedern

Mitglieder	Köpfe	---	---	10 357	11 359	11 632
------------	-------	-----	-----	--------	--------	--------

## Kennzahlen zu Personal

Mitarbeiter	VZÄ	---	---	59,0	59,0	62,0
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	---	---	3 521	3 202	2 998

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Gesamtumsatz	Mio. €	---	---	15,2	16,3	17,1
Kammerumlage	Mio. €	---	---	13,8	14,6	15,7
je Mitglied	€	---	---	1 333	1 283	1 350

Gesamtaufwand	Mio. €	---	---	15,6	15,8	16,9
Personalaufwand	Mio. €	---	---	3,7	3,8	3,7
Pensionsaufwand	Mio. €	---	---	0,2	0,1	0,0
Verwaltungsaufwand	Mio. €	---	---	2,6	3,0	3,2
Funktionärsaufwand	Mio. €	---	---	0,5	0,3	0,5
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	1,1	1,1	1,4
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	---	0,2	---	---

## Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	---	---	-0,39	0,52	0,27
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	---	---	---	0,52	0,27

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	---	---	7,7	8,2	8,5
je Mitglied	€	---	---	744	724	731
Sachanlagen	Mio. €	---	---	0,5	1,1	1,0
je Mitglied	€	---	---	44	95	84
Finanzanlagen	Mio. €	---	---	5,6	2,9	4,1
je Mitglied	€	---	---	537	256	350
Bankguthaben	Mio. €	---	---	0,8	1,7	0,8
je Mitglied	€	---	---	74	151	68
Pensionsrückstellungen	Mio. €	---	---	1,7	1,5	1,2
je Mitarbeiter	€	---	---	29 217	25 755	19 685

Quelle: BMAW, KSW

# DIE ÖSTERREICHISCHE TIERÄRZTEKAMMER

# ÖTK



Die Österreichische Tierärztekammer vertritt und fördert per Gesetz die wirtschaftlichen Interessen der Tierärzte. Sie ist bundesweit organisiert mit zusätzlichen Landesstellen in allen Bundesländern und ihr gehören ungefähr 4.000 Mitglieder an.

# Tierärztekammer

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022
------------	---------	------	------	------	------	------

## Kennzahlen zu Mitgliedern

Mitglieder	Köpfe	---	---	3915	3971	4058
------------	-------	-----	-----	------	------	------

## Kennzahlen zu Personal

Mitarbeiter	VZÄ	17,0	---	21,0	21,0	20,0
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	---	---	2 712	2 615	2 664

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Gesamtumsatz	Mio. €	---	---	3,34	3,14	3,32
Kammerumlage	Mio. €	---	---	2,07	2,13	2,22
je Mitglied	€	---	---	529	536	547

Gesamtaufwand	Mio. €	---	---	3,05	2,80	3,03
Personalaufwand	Mio. €	0,8	---	1,01	1,10	1,07
Pensionsaufwand	Mio. €	0,0	---	0,03	0,05	0,04
Verwaltungsaufwand	Mio. €	0,2	---	0,97	1,05	1,22
Funktionärsaufwand	Mio. €	---	---	0,51	0,56	0,68
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	0,03	0,10	0,07
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	---	0,00	0,00	0,00

## Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	---	---	0,01	0,03	0,02
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	---	---	0,01	0,35	0,24

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	---	---	1,87	2,22	2,46
je Mitglied	€	---	---	478	559	606
Sachanlagen	Mio. €	---	---	0,07	0,05	0,04
je Mitglied	€	---	---	19	14	10
Finanzanlagen	Mio. €	---	---	0,06	0,06	0,05
je Mitglied	€	---	---	15	14	14
Bankguthaben	Mio. €	---	---	1,91	2,37	2,34
je Mitglied	€	---	---	489	596	577
Pensionsrückstellungen	Mio. €	---	---	0,23	0,27	0,29
je Mitarbeiter	€	---	---	11 013	12 869	14 623

Quelle: BMSGPK, TÄK, RTR

# DIE ÖSTERREICHISCHEN WIRTSCHAFTSKAMMERN

## WKO

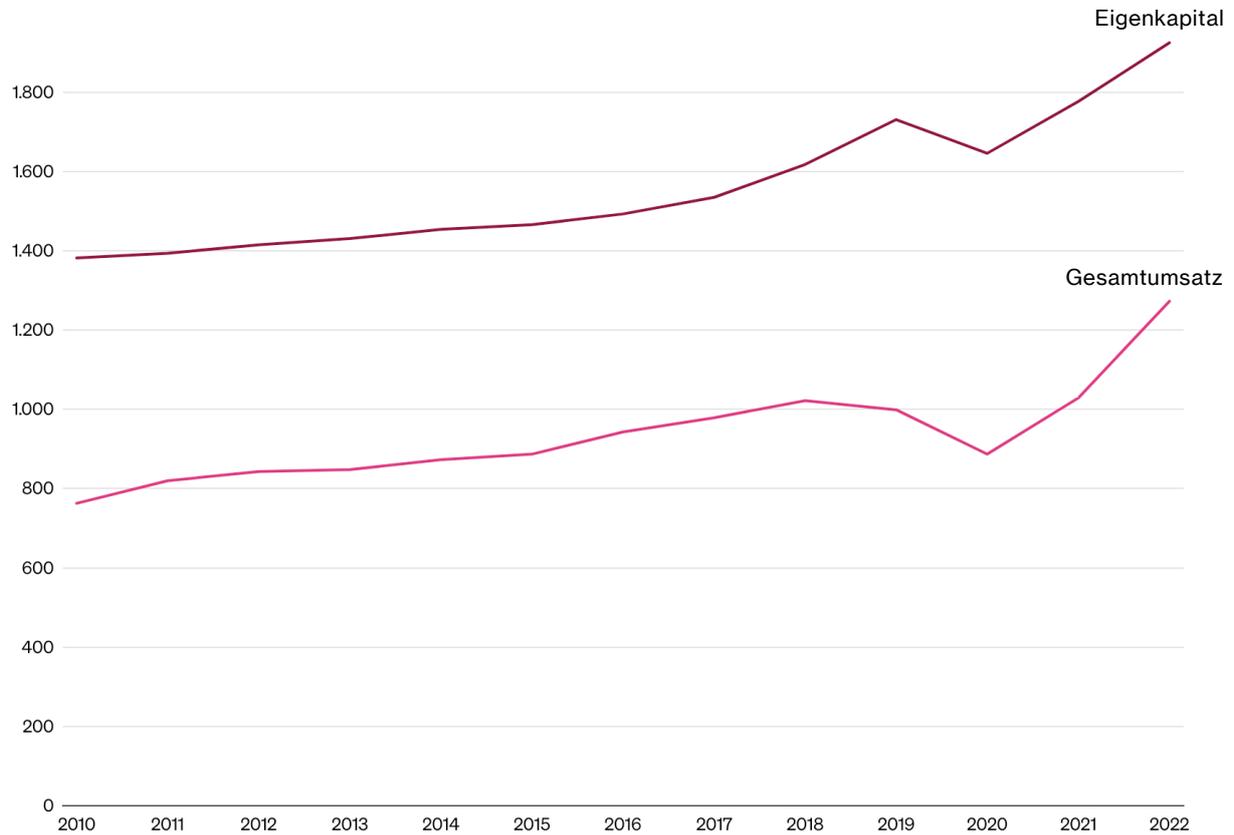


Zu den Aufgaben der österreichischen Wirtschaftskammerorganisation gehört neben der Vertretung von Interessen der Unternehmen und der Förderung der Wirtschaft auch die Bereitstellung von Gutachten für und die Unterbreitung von Vorschlägen an die gesetzgebenden Körperschaften. Insgesamt hat die österreichische Wirtschaftskammer rund 620.000 zahlungspflichtige und wahlberechtigte Mitglieder. Die Organisation setzt sich aus der Bundeswirtschaftskammer mit Sitz in Wien und neun Länderwirtschaftskammern in den Bundesländern zusammen.

# Wirtschaftskammer gesamt

## Eigenkapital und Einnahmen

in Millionen Euro



# Wirtschaftskammer gesamt

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Tsd.	537	619	680	694	699	30%
Gewerbescheine	Tsd.	811	911	989	1 014	1 021	26%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,51	1,47	1,45	1,46	1,46	-3%
<b>Kennzahlen zu Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	4 959	5 197	5 079	5 135	5 060	2%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 402	3 891	4 340	4 085	4 316	27%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	2 909	3 327	3 710	3 492	3 690	27%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	763	887	887	1 029	1 273	67%
Kammerumlage	Mio. €	598	709	708	812	903	51%
<i>je Mitglied</i>	€	1 113	1 146	1 041	1 169	1 292	16%
Gesamtaufwand	Mio. €	708	847	965	848	959	35%
Personalaufwand	Mio. €	300	360	392	373	388	29%
Pensionsaufwand	Mio. €	39,0	62,0	65,6	57,0	48,7	25%
Fraktionsförderungen	Mio. €	20,0	23,3	24,8	20,0	20,6	3%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	---
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	17,0	16,4	---	15,0	---
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	54,9	40,3	-78,1	135,6	263,5	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	32,3	11,8	-85,1	131,4	147,7	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital	Mio. €	1 382	1 466	1 646	1 777	1 925	39%
<i>je Mitglied</i>	€	2 574	2 367	2 420	2 560	2 755	7%
Sachanlagen	Mio. €	202	170	170	167	176	-13%
<i>je Mitglied</i>	€	376	275	250	241	252	-33%
Finanzanlagen	Mio. €	762	931	1 109	1 146	1 213	59%
<i>je Mitglied</i>	€	1 418	1 504	1 630	1 651	1 736	22%
Bankguthaben	Mio. €	194	240	385	383	492	154%
<i>je Mitglied</i>	€	361	388	566	551	705	95%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammern 2022

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	WK BGL	WK KNT	WK NÖ	WK OÖ	WK SBG	WK STM	WK Tirol	WK VBG	WK Wien	WKÖ	WK
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>												
Mitglieder	Tsd.	26,7	43,8	142,1	105,3	48,1	99,0	58,0	28,4	147,3	698,7	698,7
Gewerbescheine	Tsd.	36,7	63,5	210,0	156,4	72,5	142,4	88,8	39,8	211,2	1 021,2	1 021,2
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,38	1,45	1,48	1,49	1,51	1,44	1,53	1,40	1,43	1,46	1,46
<b>Kennzahlen zu Personal</b>												
Mitarbeiter	VZÄ	118	232	614	630	244	348	369	179	810	1 516	5 060
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	5 058	3 704	3 982	4 040	4 157	4 403	3 945	4 513	3 833	4 933	4 316
Ø Künftige Pension (x14) *	€	4 325	3 167	3 404	3 454	3 555	3 764	3 373	3 858	3 277	4 218	3 690
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>												
Gesamtumsatz	Mio. €	29	44	144	122	63	110	82	46	172	411	1 273
Kammerumlage	Mio. €	18	34	98	86	40	78	50	30	127	341	903
<i>je Mitglied</i>	€	674	770	690	815	841	785	868	1 074	865	487	1 292
Gesamtaufwand	Mio. €	24	33	120	103	47	81	66	34	132	320	959
Personalaufwand	Mio. €	10,6	15,3	43,5	45,3	18,0	27,2	25,9	14,4	55,2	133,0	388,3
Pensionsaufwand	Mio. €	0,9	2,7	3,0	6,5	1,1	0,9	1,5	0,1	1,7	30,4	48,7
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,4	1,0	2,4	2,0	0,7	2,0	0,6	0,3	3,1	8,0	20,6
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	0,2	0,3	1,6	2,5	1,1	1,8	0,6	0,5	2,4	4,1	15,0
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>												
Jahresüberschuss	Mio. €	5,7	10,7	24,8	19,1	15,8	28,8	16,1	11,3	40,2	91,0	263,5
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	2,6	5,3	17,3	6,4	10,8	12,8	9,8	5,9	8,4	68,3	147,7
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>												
Eigenkapital	Mio. €	29	75	210	166	153	187	147	86	378	494	1 925
<i>je Mitglied</i>	€	1 080	1 717	1 475	1 580	3 181	1 887	2 525	3 037	2 570	706	2 755
Sachanlagen	Mio. €	0,4	12	6	19	29	26	4	2	31	46	176
<i>je Mitglied</i>	€	14	284	43	183	601	267	65	85	209	65	252
Finanzanlagen	Mio. €	12	51	170	33	76	170	141	72	257	232	1 213
<i>je Mitglied</i>	€	455	1 168	1 193	316	1 575	1 716	2 425	2 544	1 744	332	1 736
Bankguthaben	Mio. €	15	13	32	68	54	45	7	15	72	171	492
<i>je Mitglied</i>	€	548	299	226	648	1 125	450	124	540	487	245	705

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Bund

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Tsd.	537	619	680	694	699	30%
Gewerbescheine	Tsd.	811	911	989	1 014	1 021	26%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,51	1,47	1,45	1,46	1,46	-3%
<b>Kennzahlen zu Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	1 559	1 589	1 516	1 514	1 516	-3%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 662	4 376	5 057	4 758	4 933	35%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	3 131	3 741	4 324	4 068	4 218	35%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	245	295	294	317	411	68%
Kammerumlage	Mio. €	224	268	278	312	341	52%
<i>je Mitglied</i>	€	417	433	409	449	487	17%
Gesamtaufwand	Mio. €	221	285	317	286	320	44%
Personalaufwand	Mio. €	102	124	136	128	133	31%
Pensionsaufwand	Mio. €	16,4	33,1	31,9	35,0	30,4	85%
Fraktionsförderungen	Mio. €	7,4	8,7	9,3	7,7	8,0	9%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	3,9	4,8	---	4,1	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	23,3	9,3	-23,0	30,8	91,0	
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	16,8	-1,5	-23,7	30,5	68,3	
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital	Mio. €	331	366	395	425	494	49%
<i>je Mitglied</i>	€	616	591	581	613	706	15%
Sachanlagen	Mio. €	54	51	47	44	46	-16%
<i>je Mitglied</i>	€	101	82	70	64	65	-35%
Finanzanlagen	Mio. €	99	154	204	211	232	134%
<i>je Mitglied</i>	€	185	249	299	304	332	80%
Bankguthaben	Mio. €	82	64	109	75	171	108%
<i>je Mitglied</i>	€	153	103	160	108	245	60%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Burgenland

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
------------	---------	------	------	------	------	------	---

### Kennzahlen zu Mitgliedern

Mitglieder	Tsd.	19,2	24,4	26,4	26,4	26,7	39%
Gewerbescheine	Tsd.	27,5	33,6	36,0	36,3	36,7	34%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,43	1,38	1,36	1,38	1,38	-4%

### Kennzahlen zu Personal

Mitarbeiter	VZÄ	121	127	126	116	118	-2%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 613	4 153	4 560	4 537	5 058	40%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	3 089	3 551	3 898	3 879	4 325	40%

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	17,4	21,0	20,1	24,8	29,3	68%
Kammerumlage	Mio. €	11,7	14,2	14,4	16,9	18,0	54%
<i>je Mitglied</i>	€	610	583	543	642	674	11%
Gesamtaufwand	Mio. €	17,1	19,6	18,8	21,7	23,6	38%
Personalaufwand	Mio. €	7,8	9,4	10,2	9,4	10,6	37%
Pensionsaufwand	Mio. €	1,5	1,5	0,8	1,9	0,9	-40%
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	-8%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	0,1	0,1	---	0,2	

### Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	0,4	1,4	1,3	3,1	5,7
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	2,4	2,0	1,3	3,1	2,6

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	26,5	25,3	23,1	26,2	28,8	9%
<i>je Mitglied</i>	€	1 383	1 038	875	994	1 080	-22%
Sachanlagen	Mio. €	0,3	1,9	0,4	0,4	0,4	33%
<i>je Mitglied</i>	€	15	79	15	15	14	-5%
Finanzanlagen	Mio. €	10,0	11,5	6,2	5,6	12,1	22%
<i>je Mitglied</i>	€	519	473	235	214	455	-12%
Bankguthaben	Mio. €	3,0	4,2	15,0	16,6	14,6	389%
<i>je Mitglied</i>	€	156	170	567	629	548	252%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Kärnten

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Tsd.	32,7	39,3	43,0	43,6	43,8	34%
Gewerbescheine	Tsd.	49,4	56,5	61,6	63,0	63,5	29%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,51	1,44	1,43	1,45	1,45	-4%
<b>Kennzahlen zu Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	221	233	227	221	232	5%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 199	3 382	3 795	3 753	3 704	16%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	2 735	2 891	3 244	3 209	3 167	16%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	25,4	27,4	28,9	42,7	43,5	71%
Kammerumlage	Mio. €	23,6	27,0	25,3	31,5	33,8	43%
<i>je Mitglied</i>	€	721	687	588	722	770	7%
Gesamtaufwand	Mio. €	23,3	27,8	29,2	34,4	32,8	41%
Personalaufwand	Mio. €	12,6	14,0	15,3	14,7	15,3	22%
Pensionsaufwand	Mio. €	3,0	3,3	2,8	2,8	2,7	-12%
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,9	0,9	1,1	1,1	1,0	10%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	0,4	0,4	---	0,3	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	2,2	-0,3	-0,3	8,3	10,7	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	4,9	-0,4	-1,5	8,3	5,3	---
Eigenkapital	Mio. €	62,8	62,7	61,6	70,0	75,3	20%
<i>je Mitglied</i>	€	1 918	1 596	1 434	1 607	1 717	-10%
Sachanlagen	Mio. €	8,4	12,8	12,1	12,1	12,5	48%
<i>je Mitglied</i>	€	257	327	281	278	284	10%
Finanzanlagen	Mio. €	47,1	44,0	46,5	54,6	51,2	9%
<i>je Mitglied</i>	€	1 440	1 119	1 082	1 253	1 168	-19%
Bankguthaben	Mio. €	5,0	6,9	8,2	6,6	13,1	162%
<i>je Mitglied</i>	€	153	175	191	151	299	96%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Niederösterreich

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Tsd.	104,4	125,7	138,9	142,1	142,1	36%
Gewerbescheine	Tsd.	159,2	186,1	203,9	209,6	210,0	32%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,52	1,48	1,47	1,47	1,48	-3%
<b>Kennzahlen zu Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	541	602	614	737	614	13%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 365	3 786	4 065	3 320	3 982	18%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	2 877	3 237	3 476	2 838	3 404	18%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	94,1	109,1	105,8	121,2	144,4	53%
Kammerumlage	Mio. €	63,6	74,0	69,9	81,3	98,0	54%
<i>je Mitglied</i>	€	610	589	503	572	690	13%
Gesamtaufwand	Mio. €	91,6	105,3	154,9	98,4	119,6	31%
Personalaufwand	Mio. €	32,4	40,5	44,4	43,5	43,5	34%
Pensionsaufwand	Mio. €	2,1	2,5	6,6	2,9	3,0	45%
Fraktionsförderungen	Mio. €	1,7	2,4	2,9	2,3	2,4	39%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	---
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	1,8	1,7	---	1,6	---
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	2,6	3,8	-49,1	22,8	24,8	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	0,3	2,1	-49,9	21,9	17,3	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital	Mio. €	183,4	187,1	170,5	192,3	209,7	14%
<i>je Mitglied</i>	€	1 756	1 488	1 227	1 353	1 475	-16%
Sachanlagen	Mio. €	6,3	9,5	6,2	6,2	6,1	-3%
<i>je Mitglied</i>	€	61	75	44	43	43	-29%
Finanzanlagen	Mio. €	108,3	165,0	176,3	175,5	169,6	56%
<i>je Mitglied</i>	€	1 037	1 313	1 269	1 235	1 193	15%
Bankguthaben	Mio. €	11,3	24,1	7,4	20,7	32,2	185%
<i>je Mitglied</i>	€	108	191	53	145	226	109%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Oberösterreich

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Tsd.	80,2	92,1	101,8	104,5	105,3	31%
Gewerbescheine	Tsd.	122,6	138,5	150,4	155,0	156,4	28%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,53	1,50	1,48	1,48	1,49	-3%
<b>Kennzahlen zu Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	615	622	621	623	630	2%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 164	3 707	3 955	3 826	4 040	28%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	2 705	3 169	3 381	3 271	3 454	28%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	57,0	74,3	80,2	106,0	121,9	114%
Kammerumlage	Mio. €	51,5	67,6	65,9	76,1	85,8	67%
<i>je Mitglied</i>	€	642	734	647	728	815	27%
Gesamtaufwand	Mio. €	49,9	66,8	84,2	94,1	102,8	106%
Personalaufwand	Mio. €	34,6	41,0	43,7	42,4	45,3	31%
Pensionsaufwand	Mio. €	2,9	7,1	6,8	6,9	6,5	121%
Fraktionsförderungen	Mio. €	2,1	2,5	2,5	2,0	2,0	-4%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	2,6	2,3	---	2,5	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	7,1	7,5	-4,0	11,9	19,1	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	7,1	3,8	-4,4	9,9	6,4	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital	Mio. €	106,0	124,5	150,0	159,9	166,3	57%
<i>je Mitglied</i>	€	1 321	1 351	1 473	1 530	1 580	20%
Sachanlagen	Mio. €	16,5	18,4	20,1	18,7	19,2	17%
<i>je Mitglied</i>	€	205	200	197	179	183	-11%
Finanzanlagen	Mio. €	29,8	26,1	40,7	38,8	33,3	12%
<i>je Mitglied</i>	€	372	284	400	371	316	-15%
Bankguthaben	Mio. €	13,1	32,5	45,2	50,3	68,2	420%
<i>je Mitglied</i>	€	163	353	444	481	648	297%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Salzburg

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Tsd.	39,3	43,8	46,8	47,7	48,1	22%
Gewerbescheine	Tsd.	59,9	66,2	70,5	71,8	72,5	21%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,53	1,51	1,50	1,51	1,51	-1%
<b>Kennzahlen zu Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	254	259	243	240	244	-4%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 230	3 690	4 167	4 088	4 157	29%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	2 762	3 155	3 563	3 496	3 555	29%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	43,2	48,2	49,3	49,9	62,8	45%
Kammerumlage	Mio. €	29,4	33,0	32,2	37,6	40,4	38%
<i>je Mitglied</i>	€	748	754	687	788	841	12%
Gesamtaufwand	Mio. €	36,9	44,6	53,0	38,6	47,0	27%
Personalaufwand	Mio. €	14,6	17,0	18,0	17,4	18,0	24%
Pensionsaufwand	Mio. €	2,7	2,6	7,2	1,1	1,1	-61%
Fraktionsförderungen	Mio. €	1,0	1,0	1,1	0,7	0,7	-23%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	0,5	0,7	---	1,1	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	6,3	3,6	-3,6	11,4	15,8	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	-1,4	-0,1	-3,7	11,5	10,8	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital	Mio. €	91,9	104,6	130,6	142,1	152,9	66%
<i>je Mitglied</i>	€	2 340	2 389	2 788	2 980	3 181	36%
Sachanlagen	Mio. €	58,5	23,4	21,2	23,1	28,9	-51%
<i>je Mitglied</i>	€	1 490	534	453	485	601	-60%
Finanzanlagen	Mio. €	21,6	68,4	59,6	69,6	75,7	251%
<i>je Mitglied</i>	€	549	1 561	1 273	1 460	1 575	187%
Bankguthaben	Mio. €	7,0	17,4	56,7	55,4	54,1	676%
<i>je Mitglied</i>	€	177	397	1 210	1 162	1 125	534%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Steiermark

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Tsd.	70,6	84,1	96,1	98,4	99,0	40%
Gewerbescheine	Tsd.	108,1	122,1	137,7	141,4	142,4	32%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,53	1,45	1,43	1,44	1,44	-6%
<b>Kennzahlen zu Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	295	317	321	319	348	18%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 746	4 287	4 778	4 631	4 403	18%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	3 202	3 665	4 085	3 960	3 764	18%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	68,7	79,0	83,9	79,1	109,7	60%
Kammerumlage	Mio. €	51,6	59,2	61,5	69,6	77,8	51%
<i>je Mitglied</i>	€	731	704	640	708	785	7%
Gesamtaufwand	Mio. €	60,7	71,4	84,7	65,3	80,9	33%
Personalaufwand	Mio. €	19,6	24,2	27,3	26,3	27,2	39%
Pensionsaufwand	Mio. €	4,5	4,8	1,2	1,0	0,9	-81%
Fraktionsförderungen	Mio. €	1,3	1,8	1,9	1,8	2,0	59%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	1,4	1,5	---	1,8	
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	8,0	7,6	-0,8	13,8	28,8	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	2,5	6,6	2,4	15,1	12,8	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital	Mio. €	111,5	110,1	159,0	174,1	186,9	68%
<i>je Mitglied</i>	€	1 580	1 310	1 656	1 770	1 887	19%
Sachanlagen	Mio. €	31,8	16,3	23,6	24,8	26,4	-17%
<i>je Mitglied</i>	€	450	194	245	252	267	-41%
Finanzanlagen	Mio. €	93,1	100,9	134,8	164,3	169,9	83%
<i>je Mitglied</i>	€	1 319	1 200	1 403	1 671	1 716	30%
Bankguthaben	Mio. €	12,3	15,2	48,6	34,3	44,6	262%
<i>je Mitglied</i>	€	174	181	506	349	450	158%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Tirol

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
------------	---------	------	------	------	------	------	---

### Kennzahlen zu Mitgliedern

Mitglieder	Tsd.	45,8	51,0	55,6	57,2	58,0	27%
Gewerbescheine	Tsd.	73,0	79,9	85,5	87,9	88,8	22%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,59	1,57	1,54	1,54	1,53	-4%

### Kennzahlen zu Personal

Mitarbeiter	VZÄ	295	345	369	358	369	25%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 592	3 580	3 724	3 707	3 945	10%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	3 071	3 061	3 184	3 170	3 373	10%

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	48,7	57,4	63,6	63,0	81,9	68%
Kammerumlage	Mio. €	34,0	39,3	40,3	45,0	50,4	48%
<i>je Mitglied</i>	€	742	771	725	786	868	17%
Gesamtaufwand	Mio. €	48,9	58,6	64,3	53,9	65,7	34%
Personalaufwand	Mio. €	18,8	22,0	24,4	23,6	25,9	37%
Pensionsaufwand	Mio. €	3,2	3,3	4,8	2,5	1,5	-53%
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,8	0,8	0,8	0,6	0,6	-30%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	---
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	1,4	1,0	---	0,6	---

### Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	-0,1	-1,2	-0,7	9,1	16,1	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	-0,4	-1,2	-0,7	9,0	9,8	---

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	95,5	98,7	127,7	136,7	146,5	53%
<i>je Mitglied</i>	€	2 085	1 936	2 295	2 388	2 525	21%
Sachanlagen	Mio. €	2,3	6,0	6,0	3,7	3,8	64%
<i>je Mitglied</i>	€	50	119	109	65	65	29%
Finanzanlagen	Mio. €	78,0	92,7	117,3	129,3	140,7	80%
<i>je Mitglied</i>	€	1 703	1 818	2 108	2 258	2 425	42%
Bankguthaben	Mio. €	14,0	0,8	10,0	8,9	7,2	-48%
<i>je Mitglied</i>	€	306	15	180	155	124	-59%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Vorarlberg

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
------------	---------	------	------	------	------	------	---

### Kennzahlen zu Mitgliedern

Mitglieder	Tsd.	22,4	25,3	27,4	28,0	28,4	26%
Gewerbescheine	Tsd.	32,8	35,9	38,4	39,4	39,8	21%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,46	1,42	1,40	1,41	1,40	-4%

### Kennzahlen zu Personal

Mitarbeiter	VZÄ	167	181	192	191	179	7%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 822	4 107	4 282	4 084	4 513	18%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	3 268	3 511	3 661	3 491	3 858	18%

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	29,4	35,5	35,7	34,0	45,7	56%
Kammerumlage	Mio. €	18,2	23,3	24,0	27,6	30,5	67%
<i>je Mitglied</i>	€	811	924	878	985	1 074	32%
Gesamtaufwand	Mio. €	27,1	33,6	34,2	28,6	34,4	27%
Personalaufwand	Mio. €	11,3	13,2	14,6	13,9	14,4	27%
Pensionsaufwand	Mio. €	1,5	1,6	1,3	0,9	0,1	-92%
Fraktionsförderungen	Mio. €	0,5	0,6	0,7	0,3	0,3	-31%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	0,6	0,8	---	0,5	

### Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	2,3	1,9	1,5	5,4	11,3	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	4,7	0,2	1,5	5,4	5,9	---

### Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	61,1	70,8	74,8	80,2	86,2	41%
<i>je Mitglied</i>	€	2 723	2 804	2 735	2 863	3 037	12%
Sachanlagen	Mio. €	2,9	2,6	3,2	2,4	2,4	-16%
<i>je Mitglied</i>	€	128	102	116	87	85	-34%
Finanzanlagen	Mio. €	52,2	54,5	56,7	66,3	72,2	38%
<i>je Mitglied</i>	€	2 328	2 159	2 075	2 368	2 544	9%
Bankguthaben	Mio. €	2,6	12,9	20,2	14,8	15,3	482%
<i>je Mitglied</i>	€	117	511	737	529	540	360%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# Wirtschaftskammer Wien

## + Fachorganisationen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	Δ
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>							
Mitglieder	Tsd.	122,5	133,6	143,9	146,2	147,3	20%
Gewerbescheine	Tsd.	178,3	192,5	205,1	209,5	211,2	18%
<i>Gewerbescheine je Mitglied</i>		1,46	1,44	1,42	1,43	1,43	-1%
<b>Kennzahlen zu Personal</b>							
Mitarbeiter	VZÄ	891	922	850	816	810	-9%
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	2 949	3 338	3 817	3 701	3 833	30%
Ø Künftige Pension (x14) *	€	2 521	2 854	3 263	3 165	3 277	30%
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>							
Nationaler VPI (Inflation)	Index	100,0	110,7	119,8	123,1	133,6	34%
Gesamtumsatz	Mio. €	134,3	140,4	125,0	146,2	172,5	28%
Kammerumlage	Mio. €	90,3	103,9	96,0	114,3	127,4	41%
<i>je Mitglied</i>	€	738	777	667	782	865	17%
Gesamtaufwand	Mio. €	131,5	133,7	124,5	127,2	132,3	1%
Personalaufwand	Mio. €	46,7	54,7	57,7	53,7	55,2	18%
Pensionsaufwand	Mio. €	1,2	2,2	2,3	2,0	1,7	40%
Fraktionsförderungen	Mio. €	4,0	4,1	3,9	3,0	3,1	-22%
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	---	---	---	---
<i>davon Inserateaufwand</i>	Mio. €	---	4,0	3,1	---	2,4	---
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>							
Jahresüberschuss	Mio. €	2,9	6,7	0,5	19,0	40,2	---
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	-4,6	0,3	-6,3	16,7	8,4	---
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>							
Eigenkapital	Mio. €	312,6	316,3	353,3	370,1	378,5	21%
<i>je Mitglied</i>	€	2 553	2 367	2 455	2 532	2 570	1%
Sachanlagen	Mio. €	20,9	28,4	30,0	31,3	30,8	47%
<i>je Mitglied</i>	€	171	213	209	214	209	23%
Finanzanlagen	Mio. €	222,2	213,8	266,9	230,5	256,9	16%
<i>je Mitglied</i>	€	1 815	1 600	1 854	1 577	1 744	-4%
Bankguthaben	Mio. €	43,3	62,1	64,8	100,3	71,8	66%
<i>je Mitglied</i>	€	353	465	450	686	487	38%

Quelle: BMAW, Statistik Austria

\* Annahme: ASVG: 40 Versicherungsjahre. Pensionskassen-Zusatzpension: 40 Beitragsjahre, 2% Realzins

# DIE ÖSTERREICHISCHE ZAHNÄRZTEKAMMER

# ÖZAK



Die Österreichische Zahnärztekammer vertritt die sozialen, beruflichen und wirtschaftlichen Interessen der zahnheilkundlich tätigen Berufsgruppen und ist zudem für die Wahrung des Berufs- und Standesansehens und der Berufs- und Standesplichten des zahnärztlichen Berufs verantwortlich. Sie zählt insgesamt ungefähr 5.300 Mitglieder und ist in Landes Zahnärztekammern gegliedert, wobei die Österreichische Zahnärztekammer die Dachorganisation bildet.

# Zahnärztekammer 2022

Kennzahlen	Einheit	ZÄK BGL	ZÄK KNT	ZÄK NÖ	ZÄK OÖ	ZÄK SBG	ZÄK STM	ZÄK Tirol	ZÄK VBG	ZÄK Wien	ÖZÄK	ZÄK
<b>Kennzahlen zu Mitgliedern</b>												
Mitglieder	Köpfe	119	299	853	691	362	669	501	207	1 585	5 286	10 572
<b>Kennzahlen zu Personal</b>												
Mitarbeiter	VZÄ	1,2	2,6	8,4	5,3	6,2	5,0	2,8	2,8	7,1	10,3	51,6
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	3 070	2 599	2 786	3 217	3 456	3 541	5 264	4 547	4 524	5 018	3 896
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung</b>												
Gesamtumsatz	Mio. €	0,60	0,47	2,08	1,68	1,30	1,01	0,56	0,81	4,39	2,95	15,9
Kammerumlage	Mio. €	0,15	0,32	1,54	1,01	0,96	0,65	0,54	0,33	2,06	2,90	10,45
je Mitglied	€	1 278	1 074	1 804	1 464	2 656	973	1 069	1 585	1 297	548	989
Gesamtaufwand	Mio. €	0,60	0,47	2,08	1,68	1,19	1,01	0,56	0,81	4,39	2,84	15,64
Personalaufwand	Mio. €	0,07	0,13	0,47	0,34	0,43	0,35	0,30	0,25	0,64	1,03	4,02
Pensionsaufwand	Mio. €	0,00	0,00	0,01	0,00	0,01	0,00	0,00	0,01	0,04	0,01	0,08
Verwaltungsaufwand	Mio. €	0,60	0,39	1,19	1,68	0,58	0,44	0,49	0,81	5,07	2,84	14,08
Funktionsaufwand	Mio. €	0,05	0,09	0,42	0,26	0,19	0,22	0,09	0,11	0,34	0,49	2,26
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	0,00	0,00	0,07	0,00	0,01	0,00	0,01	0,00	0,02	0,08	0,19
davon Inserateaufwand	Mio. €	0,00	0,00	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01
<b>Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital</b>												
Jahresüberschuss	Mio. €	0,00	0,83	0,00	0,63	0,10	0,00	0,07	0,00	-0,70	0,11	1,05
<b>Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz</b>												
Eigenkapital	Mio. €	0,2	1,5	3,4	4,0	0,1	0,5	0,0	0,4	1,4	2,0	13,5
je Mitglied	€	1 506	5 127	4 034	5 743	244	758	0	1 853	871	374	1 273
Sachanlagen	Mio. €	0,0	0,0	4,2	1,7	1,3	0,1	0,0	0,4	8,9	0,2	16,7
je Mitglied	€	134	143	4 887	2 390	3 470	114	0	1 892	5 614	38	1 580
Finanzanlagen	Mio. €	0,0	0,7	0,0	0,1	0,0	1,8	0,0	0,2	14,2	2,9	19,9
je Mitglied	€	0	2 425	0	171	51	2 630	0	1 041	8 928	554	1 884
Bankguthaben	Mio. €	0,3	0,9	1,2	2,2	0,8	0,4	0,0	0,1	1,1	1,2	8,2
je Mitglied	€	2 307	2 943	1 422	3 140	2 298	638	0	674	706	221	778
Prüfungen	Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	---
Prüfungsanzahl	Stk.	---	---	---	---	---	3	33	26	21	15	---
Durchfallquote	%	---	---	---	---	---	67%	42%	54%	43%	13%	---
Einnahmen aus Prüfungen	Tsd. €	---	---	---	---	---	3,3	13,8	8,1	12,6	6,0	---
Einnahmen aus Nachprüfungen	Tsd. €	---	---	---	---	---	0,3	0,8	2,5	3,5	0,0	---

# DIE KAMMER DER ZIVILTECHNIKERINNEN – ARCH+ING

# ZT



Die Kammer für Architekten und Ingenieurskonsulenten vertritt die beruflichen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen der staatlich befugten und beeideten Architekten und Ingenieurskonsulenten in Österreich. Sie besteht aus der Bundeskammer, die als Dachorganisation fungiert und aus vier Länderkammern. Insgesamt gehören der Kammer für Architekten und Ingenieurskonsulenten ungefähr 7.800 Mitglieder an.

# Kammer der Ziviltechnikerinnen

Kennzahlen	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022
------------	---------	------	------	------	------	------

## Kennzahlen zu Mitgliedern

Mitglieder	Köpfe	---	---	7 220	7 683	7 780
------------	-------	-----	-----	-------	-------	-------

## Kennzahlen zu Personal

Mitarbeiter	VZÄ	11,1	---	54,0	53,1	54,0
Ø Brutto-Einkommen (x14)	€/VZÄ	---	---	3 641	3 433	3 057

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Erfolgsrechnung

Gesamtumsatz	Mio. €	---	---	10,6	10,3	11,4
Kammerumlage	Mio. €	---	---	10,0	9,8	10,5
je Mitglied	€	---	---	1 382	1 273	1 355

Gesamtaufwand	Mio. €	---	---	10,1	10,1	11,3
Personalaufwand	Mio. €	0,7	---	3,5	3,6	3,3
Pensionsaufwand	Mio. €	---	---	0,2	0,2	0,2
Verwaltungsaufwand	Mio. €	0,2	---	0,9	1,5	0,7
Funktionärsaufwand	Mio. €	---	---	0,1	0,1	0,1
Öffentlichkeitsarbeit	Mio. €	---	---	1,9	1,7	1,8
davon Inserateaufwand	Mio. €	---	---	0,1	---	---

## Ergebnis über Erfolgsrechnung und Eigenkapital

Jahresüberschuss	Mio. €	---	---	0,47	0,29	-0,02
Eigenkapital-Veränderung	Mio. €	---	---	---	0,45	-0,26

## Ausgewählte Kennzahlen aus der Bilanz

Eigenkapital	Mio. €	---	---	11,3	11,8	11,5
je Mitglied	€	---	---	1 569	1 533	1 481
Sachanlagen	Mio. €	---	---	4,6	4,6	4,6
je Mitglied	€	---	---	643	598	594
Finanzanlagen	Mio. €	---	---	2,2	2,3	2,2
je Mitglied	€	---	---	301	302	282
Bankguthaben	Mio. €	---	---	8,4	9,3	10,1
je Mitglied	€	---	---	1 162	1 205	1 292
Pensionsrückstellungen	Mio. €	---	---	3,1	3,1	2,5
je Mitarbeiter	€	---	---	57 157	57 762	46 254

Quelle: BMK, Ziviltechnikerammer

## Parlamentarische Anfragen

- > Vermögen der Arbeiterkammern 2022 (15794/J)
- > Rückstellungen der Arbeiterkammern 2022 (15795/J)
- > Erträge und Aufwände der Arbeiterkammern 2022 (15796/J)
- > Vermögen der Wirtschaftskammern 2022 (15798/J)
- > Erträge und Aufwände der Wirtschaftskammern 2022 (15797/J)
- > „Parteienförderung 2“: Fraktionsförderungen in den Wirtschaftskammern 2022 (15820/J)
- > „Parteienförderung 2“: Fraktionsförderungen in den Arbeiterkammern 2022 (15821/J)
- > Finanzierung der Tierärztekammer 2022 (15823/J)
- > Finanzierung der Zahnärztekammern 2022 (15822/J)
- > Finanzierung der Notariatskammern 2022 (15824/J)
- > Finanzierung der Patentanwaltskammer 2022 (15825/J)
- > Finanzierung der Rechtsanwaltskammern 2022 (15828/J)
- > Finanzierung der Ärztekammer 2022 (15829/J)
- > Finanzierung der Apothekerkammer 2022 (15835/J)
- > Finanzierung der Ziviltechnikerkammern 2022 (15834/J)
- > Finanzierung der Pharmazeutischen Gehaltskasse 2022 (15837/J)
- > Finanzierung der Kammer für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer 2022 (15838/J)
- > Einnahmen aus Prüfungen der Wirtschaftskammern (2013-2022) (15850/J)

## Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Gerald Loacker  
Dr.-Karl-Renner-Ring 3, 1010 Wien  
Foto (S. 3): Nicole Heiling  
Wien, 2024

